

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 231. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 19. Mai.

51. Jahrgang. 1908.

Die Hyänen sind, wenn sie einmal aus den Grenzen ihres nächsten Berufs herausgetreten sind, ihrer Natur nach der fanatisierenden Gewalt einer Parteistimmung in besonderem Grade unterworfen.

Ernst Curtius.

(26. Fortsetzung.)

Späte Erkenntnis.

Roman von Alexander Römer.

Er lächelte, — ein seltsames, wehmütiges, vergeistigtes Lächeln. „Die meisten Menschen sind sich selber fremd“, sagte er, „langsam erst steigt man unter festem Willen von Erkenntnis zu Erkenntnis empor.“

Sie sahen einander gegenüber, und Ellen sah stumm in seine klaren Augen, in denen es so wunderbar leuchtete. Ihr war, als würde sie emporgehoben aus dieser Erdschwere in eine andere unbekannte Welt, wo alles Licht war.

Sie dachte nicht an irdisches Leid, nicht an irdisches Glück in diesem Augenblick, sie war zeitentrückt.

Wie ein Vision traf Angelitas Stimme da hinein. Sie rauschte ins Zimmer mit dem neuen Kleide angetan, blaßblaue Seide mit viel Rand und Spitzen verziert. Die Mama folgte. Don Adolfo sollte sein Urteil abgeben, ob ihr die Farbe stand, ob das Arrangement ihm gefiel.

Ellen empfand den Übergang wie einen schweren Fall aus leichter Höhe in die nüchterne Wirklichkeit. Es dauerte ein paar Sekunden, bis sie sich in die Situation schickte.

Herr Welsch war aufgestanden und an Angelita herangetreten. Mit einer freundlichen, schmeicheleichen Art fügte er sich den Wünschen der Damen, musterte die schöne, jugendliche Erscheinung, ließ seine prüfenden Blicke über die neue Toilette gleiten und gab launig sein Gutachten ab.

Nach seinen Begriffen sollte das Kleid zu der Trägerin stimmen, in einer Weise, daß es nie zuerst ins Auge fiel. Die Schönheit der Person müßte allein wirken, und das sei hier ja uneingeschränkt der Fall.

Angelitas matter Teint zeigte eine erhöhte Farbe, sie sah beglückt aus und schwamm in ihrem Element. Frau Rose schien mit dem Ausspruch ebenfalls zufrieden, wenn sie ihn auch nicht ganz verstand. Als er nun gar eine kleine Änderung vorschlug und die reichliche aufdringliche Garnitur von Band und Spitzen verringert wünschte, lobte sie erfreut seinen Geschmack.

Ellen stand verwundert, der Mann wurde ihr wieder unverständlich. Spielte er Komödie? er konnte sich doch unmöglich für diese Nichtigkeiten interessieren. Aber, sagte sie sich gleich darauf, die äußere Schönheit Angelitas fesselte ihn, darum stimmte er sich zu ihr herab.

Der Zauber der vorhergehenden Minuten war gerronnen, platte Alltäglichkeit trat wieder in ihr Recht.

Angelita verschwand noch einmal auf kurze Zeit, um dann in ihrer früheren Toilette wieder zu erscheinen, sie setzte sich neben Don Adolfo und plauderte weit lebhafter, als vorher.

Er unterhielt sich ausschließlich nur noch mit ihr, in

einer heiteren, freilich immer etwas überlegenen Weise, die ihr indes kaum zum Bewußtsein kam. Sie ließ es deutlich merken, daß der ihr bestimmte Gatte ihr nicht unangenehm sei, und daß sie ihn sehr liebenswürdig fand.

Als Ellen nach einer Stunde etwa ging, hatte Herr Welsch sich auch über den Unterricht Angelitas geäußert. Er schien das System der Lehrerin zu verstehen und zu billigen. „Sie handeln sehr richtig, wenn Sie Donna Angela nicht übermüden, nur ein frischer Geist ist empfänglich, und nur, wo Interesse geweckt wird, haftet das Gegebene“, sagte er.

Als Ellen draußen auf der Straße stand, herrschte nur der eine Gedanke in ihrem Kopfe: er betrachtet sie bestimmt als seine Braut.

Die Winterkonzerte im Schauspielhaus hatten eine gewisse Berühmtheit. Es herrschte viel musikalischer Sinn in Schwannau, das Orchester war ausgezeichnet, und der Intendant sorgte meist für hervorragende Gäste, die das Programm verlockend machten.

Es war das letzte von den acht Konzerten der Saison. Ellen hatte ein Billet erstanden und ging mit einer Freundin; ein junger Geiger, von dem in der Kritik viel die Rede gewesen, sollte die Hörer entzücken.

Die herzogliche Familie liebte den Brunk, und so war es Sitte in der kleinen Residenz, daß die Damen in großer Toilette im Konzertsaal erschienen, wo meist der Hof anwesend war.

Angela und ihre Mutter, auch Herr Welsch waren da, und Ellen sah zufällig unmittelbar hinter ihnen. Sie trug ein elfenbeinfarbenes Kaschmirkleid mit reicher weißer Seidenstickerei, das sie in London bei festlichen Gelegenheiten schon getragen. Angelita war in der neuen blaßblauen Toilette. Der Saal mit den vielen gepuderten Menschen bot ein fahrendes Bild.

Ellen sah sich nach allen Seiten um. Sie war hier doch fremd geworden während der Jahre ihrer Abwesenheit, nun tauchte manches halb vergessene Gesicht ihr wieder auf, die sie als Kinder gekannt, sah sie erwachsen, sie kam sich beinahe alt vor.

Herr Welsch, der unmittelbar vor ihr saß, fragte sie nach einzelnen Persönlichkeiten, die ihm auffielen, und sie orientierte ihn über dieselben. Auch Angelita, welche wenige der in den vorderen Reihen Sitzenden kannte, ausschließlich die Hofgesellschaft, war sehr interessiert für diese ihr noch verschlossenen Kreise.

Jetzt entstand dort eine Bewegung — man glaubte schon, es sei die herzogliche Familie — aber es war nur eine junge Dame in bürschbläulicher Seide mit Malakiten am Gürtel und Halsauschnitt, gefolgt von einem Herrn in Uniform. Adine von Rodensfels und ihr Vetter, der Adjutant des Herzogs, Waldemar von Salbern.

Ellen erkannte den Herrn sofort wieder, obgleich sie ihn, seit er als jüngster Leutnant damals ihr und Adinen so unaussprechlich langweilig erschienen war, nicht wieder gesehen hatte. Es war noch dasselbe langgezogene, einfältige Gesicht.

Adine sah strahlend aus. Ihr Eintritt erregte Aufsehen, die Offiziere, welche unter den Säulen in Gruppen umherstanden, machten Front, als sie vorüberlief, und verfolgten sie mit bewundernden Blicken. Sie war

bald von einem Schwarm Hofkavaliers umringt, und huldigende Grüße wurden ihr von allen Seiten.

„Wer ist die schöne Dame?“ fragte auch Herr Welsch. Ellen gab ihm Aufklärung. Als sie erwähnte, daß Adine ihre Jugendgepielin gewesen sei, und sie sehr an einandergehangen hatten, sah er sie mit einem merklichen Blicke an.

„Um — mich wundert beinahe, daß sie auch im Kindesalter so haben zusammenpassen können“, bemerkte er.

Ellen lachte. „Nun eigentlich gepaßt haben wir wohl nie, schon unsere Lebensverhältnisse waren zu verschieden, aber ich hatte Adine damals sehr lieb, und sie — zeigt mir ja noch heute eine warme Anhänglichkeit, Dennoch —“

„Ist jede wirkliche Gemeinschaft jetzt unmöglich“, ergänzte er ihre störende Rede.

Sie sah ihn erschrocken an. „Woher wissen Sie — Sie kennen die junge Dame nicht —“

„Nein, aber ein Blick über ihre ganze Erscheinung verrät mir, in welcher Atmosphäre sie lebt. Der heiße Odem derselben hat Ihre Stirn nie berührt und wird sie nie berühren.“

Ellen überließ ein Zittern, die Persönlichkeit dieses Mannes übte auf sie wieder etwas wie einen mythischen Bann aus.

Angelita wandte sich jetzt plaudernd zu ihm, und Ellen lehnte sich zurück. Da entdeckten ihre Augen plötzlich ihren Bruder Leopold, in einiger Entfernung stand er da zwischen den Säulen. Er sah bleich und hohligangig aus, und in seinen Augen brannte ein düsterer Feuer. Sie blickte starr in die Richtung, wo Adine, von einer Gruppe Herren und Damen umgeben, stand.

Jetzt drehte er sich um, hinter ihm erschien die umfangreiche Gestalt Frau Rodensfels von Trembois, in hochroter Seide, mit funkelnden Steinen an Hals und Armen. Ein hochroter Federstift schwanke auf den schwarzen Locken.

Sie redete Leopold an, und ihre lebhaften Gesten verrieten den vertraulichen Verkehr, in dem sie standen. Er geleitete sie jetzt zu ihrem Platz, es wurde erst nach der Nummer gesucht, das verursachte einige Unruhe, und aller Blicke richtete sich auf das Paar. Ellen sah es, wie die Menschen die Köpfe zusammenstreckten und flüsterten.

Als sie endlich sah und Leopold den Weg durch die Reihen zurückmachte, richtete er es so ein, daß er nicht an Adine vorbeikam. Sie blickte über die Schulter zurück und erwiderte seinen Gruß — ziemlich kühl. Ellen sah, wie sein Gesicht fahl wurde.

Der Hof erschien jetzt, das gab eine allgemeine Bewegung. Dann hatte jeder seinen Platz eingenommen, das Orchester setzte ein und das Konzert begann.

Ellen kam zu Anfang nicht zum Genuß des Konzerts, eine Brahms'sche Sinfonie, ihre Gedanken waren noch bei dem Bruder. Warum gab er so öffentlich seine vertraulichen Beziehungen zu dieser abenteuerlichen Person kund, er brachte sich dadurch in den Mund der Leute, es konnte ihm nach allen Richtungen nur Schaden. Den angstvollen Verdacht, der daneben im Hintergrund ihrer Seele aufstieg, wagte sie gar nicht in klarer Form zu fassen.

(Fortsetzung folgt.)

Im neu eröffneten Ersten Frankfurter Schuh-Bazar,

37 Kirchgasse 37

neben Hotel Nonnenhof,

kommen diesen Monat zum Verkauf:

Kinder braune Spangenschuhe mit Absatz u. Riipschleifen für	1. 25
Kinder schwarze Gams-Schuhstiefel	1. 35
Kinder braune Schuhstiefel, echtes Biegenleder	1. 75
Damen schwarze Spangenschuhe mit Absatz	2. 50
Damen schwarze Biegenleder-Halbschuhe	3. 00
Damen braune Spangenschuhe mit Absatz	2. 75

Neuere
Formen
als Schuhstiefel
für 8. 50



Solide und bequem,
spitz und edig,
für 6. 50

Herren-Bugstiefel von	4. 50	an
Herren-Halenstiefel von	5. 00	an
Knaben-Halenstiefel von	4. 50	an

gegenüber der
Gaulbrunnstr.

37 Kirchgasse 37

gegenüber der
Gaulbrunnstr.

Tennis. Garten-Schläuche,

Fuß-
Bälle,



Schleuder-
Bälle,

in vorzüglich bewährter Qualität, sowie
Schlauchwagen empfehlen zu billigen Preisen

Baumeyer & Co.,

Königl. Hoflieferanten, 1897

Gde der Langgasse und Schützenhofstraße.

Schnittbohnen 2-Pfd.-Dose 28 Pf.

Prima Schweizer Käse per Pfd. 80 Pf.

C. Kirchner.

Welltrichstraße 27, Ecke Hellmündstraße.

Empfehle Salatöl Olivenöl

per Schoppen 40, 50, 60 u. 80 Pf.

per Schoppen 1 u. 1.20 M.

(in abgefüllten Flaschen und abgemessen.)

Essig	per Schoppen 6 u. 9 Pf.
Bier-Essig	10 Pf.
Wein-Essig	12 u. 15 Pf.
Burgunder-Essig	18 Pf.
Stragon-Essig	20

Proben haben frei zu Diensten. 1898

Seit einigen Jahren habe ich den Weibern reger Aufmerksamkeit gewidmet und darf ich versichern, daß ich nur rein schmeckende, frische und ausserordentliche Qualitäten zu angemessenen Preisen verabreiche.

Ernst Kods, Apotheker,

Wellend-Druckerei. Sedanplatz 1.

„Deutscher Hof“,

Goldschneide 2a.

Guter Mittagstisch 60, 80 Pf. und höher.
Vorzügliche Getränke, Wein, Bier und Apfelwein.
Gebratene Gänse à 80 Pf. stets vorrätig.

Großer Saal und Garten.

Georg Geyer.

Berichtigung.

No. 215 des Wiesbadener Tagblatts enthält ein Inserat der Firma F. Schlingel, worin unter der Spitzmarke „Eine Zierde für jeden gemächlichen Raum“ ein angebliches Glat aus unserem Blatt gegeben wird. Der Satz: „Diese Uhren dürfen wirklich als die einzig billigen und geschmackvollsten genannt werden“ über die ganze kultivierte Welt verbreitet werden, da man sie überall mit dem größten Enthusiasmus aufnimmt“ hat niemals in unserer Zeitung gestanden! In unserer Besprechung der in Rede stehenden billigen Fabrikate haben wir die Ausdrücke „einzig billigen“ und den Superlativ „geschmackvollsten“ nicht gebraucht und ebenso wenig haben wir gesagt, daß die Uhren über die ganze Welt verbreitet werden „müssen“. Der Nachsatz „da man sie überall mit dem größten Enthusiasmus aufnimmt“ ist vollends vom ersten bis zum letzten Buchstaben frei erfunden!

Berlin, 11. Mai 1908.

Zimmerstr. 8.

Deutsche Uhrmacher-Zeitung

Carl Harfels A.-G.

F 48

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein in Stuttgart.

Auf Gegenseitigkeit.

Gegründet 1875.

Mit Aktien-Garantie.

Haftpflicht-, Unfall- und Lebens-Versicherung.

Gesamtreserven über 30 Millionen Mark.

Gesamtversicherungssumme mehr als 520 000 Versicherungen.

Monatlicher Zugang über 6000 Mitglieder.

Zum Abschluß von Versicherungen werden allerorts Mitarbeiter aus allen Ständen angenommen und bei berufsmäßiger Tätigkeit dauernd gegen feste Besoldung angestellt.

F68

Handschuhe,
selbstverfertigte, von gutem, weichem und dehnbarem Leder in größter Auswahl. Garantie für jedes Paar. Ferner empfehle selbstverfertigte, feine, Knaben- u. Kinder-, Regen- und Sonnenschirme für Damen und Herren, Cravatten, Kragen und Manschetten, Portemonnaies etc. zu extra billigen Preisen.
1279
Fritz Strensch, Kirchg. 37, neben Sonnenhof.

Hermann H. Schunka,
Tapezierer und Decorateur,
Wiesbaden,
Eisingasse 35, Ecke Röderstraße.

Rohrstühle,
Kleiderschränke, Verticows
kauft man gut und billig bei
A. May,
8 Rauerstraße 8.

Den besten Fussbodenanstrich
erhalten Sie mit

**Tauber's „Nassovia“
Bernstein-
Glanzack-Farben.**

(Marke ges. geschützt.)

Aus denkbar bestem Material hergestellt!

Hochglanzend! Klebfrei!

Einmal in der Verwendung!

Ihrer leichten Streichbarkeit, schnellem Trocknen, sowie ihrer außerordentlichen Haltbarkeit als das beste, dauerhafteste und deshalb verhältnismäßig billigste Anstrichmaterial für Fussböden, Küchen-, Haus- und Gartenzubehör allseitig anerkannt u. anderen Fabriken vorgezogen.

Jede Hausfrau kann den Anstrich ohne Störung im Haushalt bequem selbst herstellen lassen und wird Tauber's „Nassovia“ Bernstein-Glanzackfarben nach einmaligem Gebrauch dauernd verwenden. In allen Nüancen vorrätig.

Preis der 1-Mo.-Patentdose für 16 □-m. ausreißend, Mk. 1.70.

Bei Abnahme v. 10 Dosen Mk. 1.60 p. Dose. Selbstfarben, zum Gebrauch fertig, in allen Nüancen. In einigen Stunden trocknend ohne nachzukleben.

Leinöl, Leinölfirnis, Terpentinöl, Maltiv, Möbel- und Metalllacke, Präpariertes Fussbodenöl für abgeaufene Fussböden, Treppen und Parket etc. vorzüglich geeignet. Rasch trocknend und nicht nachklebend. Liter Mk. 1.—.

Flasche in grösster Auswahl.

la Parquet- u. Linolenwachs.

weiss u. gelb. Sehr ausgiebig!

Conserviert das Holz und schützt das Linoleum vor dem Bruchwerden.

Bei leichter Behandlung und geringer Anstrengung hohen dauerhaften stehenden Glanz gebend.

Preis per Dose Mk. —.60 Pf. und Mk. 1.

In Stahlspäne.

1/2 Packet 25 Pf., 1/4 Packet 45 Pf.

Porzellan-Emaille-Lack,

empfehlenswerter als weisse Oelfarbe. Als sauberer u. dauerhafter Anstrich für Küchen, Badestimmer, Krankenhäuser und Closets bevorzugt. Kilo Mk. 1.70.

Möbel-Reinigungs- und Schnell-Politur beseitigt bei blind gewordenen Möbeln Schmutz und Oelausschlag leicht und schnell und erzeugt einen dauernden Glanz. Preis pro Flasche 25 und 50 Pf.

Feinste Hochglanz-Metalle in allen Farben, Beizen. 512

**„Nassovia“ Drogerie
Chr. Tauber,
Kirchgasse 6, Telefon 717.**

Bier transp. Herde,

sehr gut erhalten, in verschiedenen Größen, schmiedeeiserne Röhren für Umarmungen und Heizung.

große Parthie Träger, 100 kg 8 Mt.,

10 halbrunde eiserne Fenster, für Stallung passend, m. Glas, p. 100 kg 8 Mt.,

1 Gasherd, 2 Böcher, wie neu.

2 steinerne Wassersteine, Parthie Fenster,

Holz, 1.10-1.80 m, 1 Laternen-Kandelaber, wie städtisch, 30 Mt.,

1 Reservoir, 1/2 obm, 18 Mt.,

ganz neue Dynamomaschine mit Schalttafel, 110 Volt, 165 Amp.,

großer Posten Schmiedeeisen, Flach-, Winkel-, Rundstaben etc.,

Wärmeschrank, für Gas eingerichtet, Rahmen mit Platten, Unterlagsplatten billig abzugeben.

Georg Jäger, Moritzstr. 10,

Eisen- und Metallhandlung.

Täglich frisch gestochen

Spargel

versendet 10 Pfd. brutto unter Nachnahme Mk. 5.25.

(C. W. 4059) F185

Ludwig Gutmann,

Großherzogtl. Hoflieferant Heppenheim a. d. Elbe (Rheinbesen).

In einer Nacht verschwinden Sommerproffen, gelbe, rote Kleeblätter, Wiesen v. Kuhn's Edelweiss.

Kreime u. Seife. Viele Anerkennungen.

Nur echt hier: L. Schild, Drogerie, Langg. 3;

A. Herling, Apoth., Drogerie, Gr. Burgstr. 12; Dr. C. Cratz, Drogerie, Langg. 3;

Ch. Tauber, Drogerie, Kirchg. 6; Apoth. Otto Lillie, Medicinal-Drogerie, Moritzstr. 10;

E. Mühs, Drogerie, Langg. 25; Drogerie Sanitas, neben Walhallatheater; Appel, Parf., Langg. 3; Zahn & Cie., Engros.

Abfallholz

pro Centner 1.20 Mt.

Anzündholz

pro Centner 2.20 Mt.

Kohlen in Fuhren oder Säcken

Liefert frei ins Haus 688

W. Gail Wwe.,

Büreau und Laden: Bahnhofstraße 4.

Telephon No. 84.

Gonjenheimer Spargel,

täglich frisch, Versand nach auswärtig, Verpackung gratis, bei Chr. Knapp, Sedanplatz 7, Schiersteinerstraße 22.

Sauerfrucht

Kist 6 Pfd. Schmalbacherstraße 71.

Schweizer Stickereien

Von der Einkaufsreise zurück, empfehle das Neueste in

Stoffen und Stickereien

zu Damen- u. Kinder-Kleidern, Blousen, Matinés, Jupons und Wäsche, worunter auch Reste und fehlerhafte Sachen, billigst.

W. Kussmaul,

Rheinstraße 37.

Badewannen,

Gaslüfter, Gaskocher etc.,

ausprob. beste Systeme, liefert und installiert äußerst preisw.

Heinrich Krause, Dörfelstraße 10,

Sätereier und Metallgießerei,

Zustellung und Galvanisier-Einrichtung für Veredelung etc. mit Elektromotorenbetrieb.

Prima Apfelwein,

1 Bl. 26 Pf., bei 12 Bl. 25 Pf., zu haben bei Ph. Prinz, Vertriebsstraße 13. 1849

Für Wöchnerinnen und Kranke:

Wasserdichte Bett-Einlagen

von Mk. 1.50 bis Mk. 5.— pro Meter.

Armbinden.

Fingerlinge a. Patentgummi u. Leder.

Bruchbänder.

Bettdecken.

Unterflächchen.

Brusthütchen.

Milchpumpen.

Eisbeutel.

Einnehmegerläser und Trinkröhren.

Krankentassen.

Einnehmegerläser.

Inhalations-Apparate.

Ozonlampen.

Spuckgläser.

Taschen-Spuckgläser.

Irrigatore, complet, von

Mk. 1.40 an.

Injectionsspritzen.

Nasen- u. Ohren-Douchen u. -Spritzen

Pulverbläser.

Augen- und Ohrenklappen.

Klysterspritzen von Gummi, Glas und Zinn.

Glycospumpen.

Glycerinspritzen.

Verbandwatte, chem. rein, sterilisiert und präpariert.

Verbandgaze, Lint.

Verbandbinden.

Guttaperchataft.

Billroth Battist.

M. setit Battist.

Luftkissen, rund und eckig.

Leibbinden in allen Größen und

Preislagen.

Wochenbettbinden.

Leibumschläge nach Priessnitz.

Halsumschläge

Brustumschläge

Fieber-Thermometer.

Bade-Thermometer.

Zimmer-Thermometer.

Wärmflaschen v. Gummi und Metall.

Leibwärmer.

Nothverband-Kisten für das

Gewerbe in verschiedenen Zusammenstellungen und Preislagen.

Taschen-Apotheken.

Reise-Apotheken.

Medizinische Seifen.

Gesundheitsbinden, in Qualität.

Befestigungsgürtel hierzu in allen Preislagen von 50 Pf. an.

Suspendorien.

Desinfektionsmittel, wie Lysol, Lysoform, Carbolsäure, Creolin etc.

Mineralwässer.

Sodener und Emser Pastillen.

Aechte Kreuznacher Mutterlauge.

Kreuznacher Mutterlauge-Salz.

Stassfurter Salz.

Aechtes Seesalz.

Fichtennadel-Extrakt.

Radeschwämme.

Zungenschaber. 293

Beste Waare!

Telephon 717.

Chr. Tauber,

Billigste Preise!

Artikel zur Krankenpflege, Kirchgasse 6.

20. Ziehung der 4. Klasse 208. Rgl. Preuss. Lotterie.

(Zieh. am 24. April bis 16. Mai 1903.) Nur die Gewinne über 200 Mt. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

16. Mai 1903, bornittung. Nachdruck verboten.

558 458 633 713 993 1191 249 494 567 617 786 908 2034 241 412
638 766 806 3173 411 829 96 957 4124 28 223 41 83 843 68 401 79 580
96 13000 908 11000 5157 293 301 575 605 733 902 6247 82 327 597
806 70 916 7066 102 23 11000 274 92 493 8481 623 717 9103 45 279
82 309

10039 698 11159 72 489 95 779 843 12004 18 294 390 411 538
687 13030 540 11000 668 754 816 25 48 86 14315 518 15001 15112
306 473 581 715 10233 11000 736 822 969 17040 351 404 535 643 71
71 708 891 954 18058 476 730 963 10290 435 502 691 808 974 99

20004 176 234 236 783 11000 86 69 810 34 917 11000 21329 607 48 713
825 96 947 22060 345 445 713 23211 62 444 649 752 373 24162 289
821 23 553 563 11000 91 692 846 25197 224 536 941 20372 11000 99 733
11000 27301 29 32 98 504 633 807 47 963 28100 83 239 83 88 306 11000
88 93 467 11000 686 704 850 20140 200 71 768

30104 75 787 31018 113 892 596 91 806 9 911 32117 85 312 11000
708 817 73 904 32322 85 11000 306 72 74 431 59 704 11000 928 34016
237 11000 423 683 814 35021 33 255 66 474 687 799 36172 11000 263
806 921 659 748 82 87121 60 325 11000 464 71 788 38059 62 48 193
211 894 439 508 708 800 30119 46 304 13 693 707 82 914 19

40188 54 11000 597 721 945 41071 154 334 65 99 407 14 87 820
792 11000 948 68 43079 482 994 43345 496 635 729 11000 889 44023
264 483 11000 90 730 812 45068 243 416 67 697 724 321 94 904 7
46036 99 237 458 98 504 70 619 27 88 909 47333 445 640 990 48113
403 31 539 844 49138 11000 407 621 24 729 834 95

50012 128 25 282 322 825 11000 91 51201 69 11000 774 807 52591
617 839 52327 98 484 676 798 806 54089 143 266 529 864 67 965
55211 16 536 37 95 798 822 50630 89 57131 85 203 476 521 11000 665
11000 834 986 58326 537 98 603 758 50133 683 864 11000 990

60044 340 11000 407 902 92 81074 170 87 396 453 765 83 62004
257 442 512 635 701 832 993 63141 543 690 865 64073 86 370 728 11000
601 231 65041 142 395 775 11000 828 61 968 79 11000 60038 121 306
722 820 912 67008 138 290 490 879 927 70 68038 146 91 348 443 53
69020 280 402 95 51 747 901 60

70019 11000 548 675 928 84 71157 273 352 77 11000 494 635 789
821 977 72005 11000 19 11000 60 11000 285 346 780 67 11000 78158 235
870 403 780 74009 66 72 271 841 414 707 835 926 75319 434 701 58
11000 850 74063 239 54 83 482 515 87 771 914 77107 34 78 426 507
679 872 984 78302 11000 582 34 41 70796 816 11000 34 11000 918

80087 138 11000 91 272 309 429 11000 689 907 81155 381 681 782
82266 363 807 46 11000 83370 585 695 943 67 8474: 310 15 11000 65
85018 138 78 287 477 688 588 96158 348 506 22 34 684 844 11000 260
87009 34 11000 253 449 66 11000 512 686 777 96 88021 35 11000 290 94
308 11000 87 689 80087 168 257 568 692 890

90029 304 585 11000 733 945 91117 570 604 21 41 52 786 806 81 62002
212 90 674 114 36 90022 178 97 285 809 417 589 828 834 917 88 94023
30 258 61 696 11000 968 95432 600 11000 45 749 992 90130 85 432 85
628 799 11000 536 926 48 97185 469 72 698 710 868 98156 63 881 408
11000 706 884 90069 92 265 394 688 771 555 900 63 79

100129 291 404 11000 10 49 11000 718 101184 11000 371 11000 468
11000 88 774 99 104174 244 895 89 671 92 696 870 95 103284 876 984
104187 55 239 44 34 766 878 103028 84 943 817 100297 454 11000
107011 77 805 427 879 98 828 11000 90 947 108071 94 129 28 258 96
525 45 68 816 50 84 71 781 60 818 100109 808 413 521 637 11000 90 98

110192 80 583 679 848 66 86 111087 114 77 894 418 707 111000
11000 116 83 655 850 454 597 884 681 85 111179 828 88 94 701 974
114094 3802159 045 90 718 989 113805 330 476 11000 594 887 929

116048 158 490 551 687 91 789 924 46 117283 406 52 607 118331 86

540 659 718 72 98 110028 33 76 255 808 457 664

120040 162 11000 452 89 658 800 121231 68 11000 92 543 879 741

11000 832 11000 41 921 50 122003 63 11000 105 12 65 282 55 446 659

760 123005 327 60 72 655 782 965 124160 380 48 470 518 795 967

125090 274 476 594 654 713 126125 27 450 765 74 810 11000 127181

632 94 834 129029 556 671 80 767 11000 97 929 128040 169 226 48 418

514 845 78 11000

130011 82 11000 243 500 29 63 927 11000 40 131098 129 477 574

604 92 688 132053 489 645 944 133082 113 248 71 11000 82 11000 321

Wilh. Bischof, chemische Waschanstalt,

**Färberei
und Reinigung**

von Herren- und Damen-Kleidern
Zimmer- und Dekorations-Stoffen,
Teppichen, Läufern jed. Größe etc.

TELEPHON 2707.

Laden:
Gr. Burgstrasse 4
nahe der Wilhelmstr.
Fabrik und Laden:
Walramstrasse 10
Wiesbaden, 1234

Plakat-Fahrplan

des Wiesbadener Tagblatts * Sommer 1903

Preis: 50 Pf.

in übersichtlicher Anordnung die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen und der Wiesbadener Straßenbahnen enthaltend, zu haben in der

für Gasthöfe, Restaurants und Kontore
äußerst praktisch!

L. Schellberg'sche Buchdruckerei
Kontore: Langgasse 27.

Düsseldorf 1902 - Gold-Medaille
u. silberne Staatsmedaille

Aachener Badeöfen

Über 75.000 im Gebrauch

HOUBEN'S GASHEIZÖFEN

J.G. HOUBEN SOHN CARL, AACHEN
Prospecte gratis - Vertreter an fast allen Plätzen

Ruder-Club Wiesbaden.



Regelmässige Übungsabende: Dienstags u. Freitags
am Bootshaus in Bleich a. Rh. (an der Regattastrasse).

Monatsversammlung: Jeden 1. Donnerstag im Monat.

Anmeldungen sind zu richten unter Adresse des Clubs in das Clublokal
Hotel Nassenhof. F 433

Melner geehrten Kundschaft zur gef. Kenntnissnahme, dass ich den Betrieb meines
Goldgasse 7. Hotel und Badhauses Goldgasse 7.
Zum goldenen Ross

am 23. Mai selbst wieder übernehme.

Bade-Abonnements verlieren mir gegenüber am 23. Mai ihre Gültigkeit.

Hugo Kupke, Eigentümer.

**Goldene
Medaille.**

Bruchleidenden

**Paris
1896.**

empfehle meine solid und dauerhaft gearbeiteten, Tag und Nacht tragbaren

Gürtelbruchbänder ohne Federn,

Reiss- und Vorfalldrüsen, Suspensoren u. s. w. Für jeden Bruchschaden Extra-Anfertigung.
Rein Druck wie bei Federbändern. Ausserordentlich zahlreiche Anerkennungs-schreiben. Mein Vertreter
ist wieder mit Rüstern anwesend in Wiesbaden Freitag, den 22. Mai, 9-5 Uhr, Hotel a. Quellenhof.
L. Bogisch, Stuttgart, Bandagenfabrik, Ludwigstrasse. F 76

Auf der Höhe der Zeit
steht anerkanntermaassen die rühmlichst
bekannte

Pfaff-Nähmaschine,

die sich durch neueste Verbesserungen,
gediegene Ausstattung und grosse
Dauerhaftigkeit in hervorragender Weise
auszeichnet.

Vertreter:

Carl Kreidel, Mechaniker,
Wiesbaden, Webergasse 36.



Frisch eingetroffen!

Fischconsum
W. Frickel.



Frische Nordseekrabben (Crevettes)
per Pfund 50 Pf.

Geräuch. Heilbutt (bester Störersatz)
per 1/2 Pfund 25 Pf.

Geräuch. Aalquappen (junge Aale)
per Stück 15 Pf.

Feinste neue Matjes-Häringe
per Stück 12 und 15 Pf.

Wiederverkäufer Engrospreise!

Wellritzstr. 33.

Teleph. 2234.

Gas-Kochapparate

in reicher Auswahl empfiehlt das Spezial-Geschäft von

F. Dofflein,

Friedrichstrasse 43. — Telefon 178.

Frische Crevettes (Nordseekrabben)
pro Pfund 50 Pf., 1/2 Pfund 15 Pf.

Frische Maifische 40 Pf. sind heute eingetroffen
1449

J. J. Höss, Fischhalle.

Möbel

Möbel

Möbel

Volständige
Betten, Sprung-
rahmen, Matratz.,
Kleiderschränke,
Verticowa, Nach-
schränke, Tische,
Stühle, Kommod.
u. s. w.

Compl. Schlaf-
zimmer, Sophas,
Divans, Spiegel-
Schränke, Buffets
u. Luxus-Möbel,
Küchen-Einricht.,
Spiegel, Uhren,
Kinderwagen.

Gegen Baar oder auf Theilzahlung!

J. Wolf,

Friedrichstrasse 33, 1,
Ecke Neugasse.

Schulranzen!



Grösste Auswahl. Billigste Preise.
offeriert als Specialität

A. Letscher, Paulbrunnstrasse 10.

Reparaturen. 479

Schauenster-Beistelle

aller Art

(Galvanisier-Anstalt), 1812

Bernickelungen, Versilberungen, Vergoldungen,
Anfertigung von Messing-Artikel etc.

Reinrichtungen von Kronleuchtern, Lampen,
sowie aller Bronsen, Zink, Eisenartikel, Reparaturen.

Louis Becker, Albrechtstrasse 46.

Nächste Woche!

Ziehung 25., 26., 27. Mai.

Genehmigt d. Allerhöchsten Erlasse 500.000 Loose,
dem unter dem Protektorate Sr. Majestät des
Kaisers u. Königs Wilhelm II. stehenden
Verein für d. Her-
stellung und Aus-
schüttung der

Marienburger

Loose à 3 Mk. Porto und Liste
30 Pf. extra.
8840 Geldgewinne zahlbar ohne Abzug
im Betrage von

355,000 Mk.

Haupt-Gewinn 60000 Mk.

Haupt-Gewinn 50000 Mk.

Haupt-Gewinn 40000 Mk.

Haupt-Gewinn 30000 Mk.

Haupt-Gewinn 20000 Mk.

Haupt-Gewinn 10000 Mk.

4 à 2500 = 10000 Mk.

10 à 1000 = 10000 Mk.

20 à 500 = 10000 Mk.

100 à 100 = 10000 Mk.

200 à 50 = 10000 Mk.

1000 à 20 = 20000 Mk.

7500 à 10 = 75000 Mk.

Loose versendet General-Debit: Bankgeschäft

Lud. Müller & Co.

in Berlin, Breitestr. 5 und Hamburg,
gr. Johannisstr. 21.

Telegr.-Adresse: Glücksmüller.

Loose in Wiesbaden bei Carl Cassel,
Kirchgasse 40, J. Stassen, Kirchgasse 51,
F. de Fatio, Hoff., Langgasse 10, Moritz
Cassel, Langgasse 6, L. A. Masche,
Wilhelmstr. 30, Carl Mehl, Gr. Burgstr. 17.

Matrassen v. 10 Mt. an in allen Größen
vorräthig. Telefon 2923.
Philipp Lauth, Icht Bismarckring 33.

Anerkannt guten Mittagstisch
zu 60, 80 Pf., 1 Mt. u. höher in und außer dem
Hause, Abends von 6 Uhr an, im Speisehaus
Drahtstrasse 2.
Martini, perf. Kochfrau.

Kaiser-Panorama.

Rheinstr. 37, unterhalb des Luisenplatzes.
Täglich geöffnet
 von Morgens 9 bis 10 Uhr Abends.

Jede Woche zwei neue Reisen.
 Ausgestellt vom 17. bis 23. Mai:
 Serie I: Hochinteressante Wanderung auf der Insel Corsica.
 Serie II: Reise durch Holland.
 Eine Reise 30 Pf. Beide Reisen 45 Pf.
 Kinder: Eine Reise 15 Pf. Beide Reisen 25 Pf.
 Abonnement.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an die Bogen-Versteigerung am **Mittwoch, den 20. d. M., Vormittags etwa 11 Uhr**, kommen im Auftrage des Concurs-Verwalters verschiedene Goldschmiedarbeiten, als:

Armband, Broschen, Ohrringe, Nadel, befestigt mit Edelsteinen,
 am Ausgab. Kirchgasse 23, zu den drei Kronen, im Saal.

Wilhelm Raster,
 Decidierter Auktionator und Taxator.

Bekanntmachung

Am Freitag,

22. Mai cr., Vormittags 10 Uhr beginnend, werden auf dem hinteren Lagerplatz Mainzerstr. bei No. 66, an den Zollinger'schen Häusern, nachfolgende gebrauchte Gegenstände, als:

Ca. 400 Stück Gerüst-Diele, ferner Hebel, Streichen etc. von versch. Längen, div. Drück-, Schieb- und Stoßkarren, Kalkwagen, eiserne Mörtelpfannen, Rollseile, Doppelleitern, Baumleitern, Stuccatenrtafeln etc.,

freiwillig meistbietend gegen Baarzahlung versteigert.

Besichtigung 2 Stunden vor Beginn der Auktion.

Wilhelm Helfrich,

Auktionator und Taxator.

Schwalbacherstraße 7.

Sich zu verbessern

resp. Kenntnisse, Fertigkeiten, Gesichtskreis etc. zu erweitern, ist Pflicht eines jeden vorwärts strebenden Menschen, sei er thätig als Angestellter eines Handelshauses, als Fabrikarbeiter, Factor, Agent, Vertreter, Ingenieur, Künstler, Kunsthandwerker etc. etc. Ist dazu ein Wechsel des Wirkungskreises notwendig, so sollte man nicht verabsäumen, das sicherste und rationellste Mittel zum Zweck: die Annonce für sich wirken zu lassen. Viele verdanken einer solchen ihre Lebensstellung. Zur Vermittlung dieser Anzeige in die für den speziellen Fall bestgeeignete Zeitung wende man sich an die Annoncen-Expedition v. (Man.-No. F. 19599) F 14 G. L. Danbe & Co., Frankfurt a. M.

Atelier zur Anfertigung feinsten Herrn-Garderoben

A. Bothe,

Friedrichstraße 36, Gartenh. 1.

Lager in deutsch. u. engl. Kleidern. Garantie für besten Sitz, billigste Preise. Früher 12 J. Zuschneider bei ersten Firmen von Hamburg, Bremen, Köln und jetzt in Wiesbaden.



Ist das beste Putzmittel für feineres schwarzes Lederwerk! Führt nicht ab! Lässt keine Narben durch und macht das alltägliche Putzen der Schuhe unnötig! In Dosen à 10 u. 20 Pf. überall vorrätig! Fabrik: Union Augsburg.

1440
 (Hainertweg) Stieglasse 36,

Walhalla-Restaurant.

Täglich abends 8 Uhr:

Grosses Konzert
 der Original Ungarischen
Zigeuner-Kapelle,
 unter Leitung des Primas Bitto Gabor Pista.

Eintritt an Wochentagen frei.

Sonntags pro Person 20 Pf.

Oefen, Herde und Baubeschläge

nur erstklassige bewährte Fabrikate, in größter Auswahl.

Günstigste Bezugsquelle
 für Bauunternehmer.

Prompte Lieferung u. exakte Ausführung wird garantiert. 1448

M. Grorath,

Inh.: Spidmann & Dengel,
 Eisenwarenhandlung,
 Telefon 241. Kirchgasse 10.



Bitte auf Namen u. diese Etikette zu achten:

Fischer's

Chinin-Haarwuchs-Salbe

nach Dr. ch. Dammer.

Wirkt großartig zur Beseitigung des Haarausfalls und Schuppenbildung und stärkt sehr die Kopfhaut. Unerreicht in ihrer außerordentlichen Nährkraft bei Kahlheit, sofern noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, belebt sie die Haarpapillen, sodass sich aus den Haarwurzeln nach kurzer Zeit ein leichter Flaum von kleinen, aber fest gewurzelten Haaren zeigt, der sich zu gesunden und kräftigem Haarwuchs weiter entwickelt. Macht jeden leichten Haarwuchs üppig und voll, gibt schönen Glanz und schützt vor frühem Ergrauen. Per Topf Mk. 1.20 und Mk. 2.—, nur zu haben bei: Apoth. A. Herling, Droge, Gr. Burgstr. 12, Apoth. A. Hassenkamp, Droge, „Sanitas“, Mauritiusstraße 3, F. Fischer, Wehrgasse 14, durch den Hof. 1 Etage hoch.

Zur Saison

empfehle:

Altdeutsche Steinbowlen
 in jeder Größe.

Römer in 250 Sorten
 von Mk. 2.50 per Dtzd. an.

Blumenvasen in Krystall,
 prachtvolle Neuheiten.

Fensterkasten, Palmkübel.
Spargelschalen.

Täglich Eingang von Neuheiten.

M. Stillger,

Krystall, Porzellan, Majolika,
 Häfnergasse 16. 1417



Zu haben bei Aug. Engel, Hoflieferant, Taunusstrasse, (Man.-No. F. 19769) F 14

Lebendfr. Angelschwefelische

per Pfund 45 Pf.

la Nordsee-Cablian per Pfund 45 Pf.

in guter Verpackung eingetroffen
 E. Weber, Luxemburgplatz,
 Fernspr. 2246.

Eine große Vogelheide zu verkaufen,
 Geisel, Nerostraße 34,

Special-Haus
für
Teppiche.

Rückersberg & Hart,
 Marktstrasse 9. 1274

Pariser Damen-Schneider,
auch Herren-Schneider,

empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung von Costümen, Jaquetts, Mänteln, Pelz, Pelserinen, Umänderung nach neuester Fantasie-Mode, Reinigen, Bügeln, Alles bei reeller und billigster Bedienung.

S. Kannarik,
 Mauergasse 15. 3.

Prima Limburger Käse,
prachtvoll reif und weichschmelzig.

Pfund 28 Pfg.,
 kistenweise billiger.

C. F. W. Schwanke, Wiesbaden.
 Schwalbacherstr. 43 | gegenüber der
 Wehrstr.

Ein neues ganzt., sowie ein gebr. noch sehr gutes Zweifspanner-Pferdegeschirr preiswerth zu verk. G. Schmidt, Goldgasse 8.

Telefon No. 3069

Ing. H. Löffler,
 techn. Bureau.

Der Einkauf von Wein
ist Vertrauenssache!

Man sehe daher nicht so sehr auf billigen Preis, sondern trachte vor Allem darnach, eine gute Qualität von zweifellos reeller Firma zu beziehen.

Ich empfehle als besonders preiswürdig:

1900er Rheinwein

per Fl. ohne Glas 60 Pf., von 15 Fl. ab 5 % Rabatt.

Ausführliche Preisliste gern zu Diensten.
 Prompte Bedienung! 1306

Friedr. Marburg,

Neugasse 1.

Telefon No. 2069.

**Albion**

No. 2 verdrängt

entfernt

jede den Teint

entstellende

Färbung,

Sommerprossen

und Mitesser

und macht die Haut blendend weiß.
 Acht Flacon à 1 Mark in
 Apotheker Blum's Flora-Drogerie
 Gr. Burgstraße 5. Telefon 2483.

Jeder Fremde

der nach Wiesbaden kommt, sei es zu kürzerem oder dauerndem Aufenthalt, sei darauf aufmerksam gemacht, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ — gegründet 1862 — die älteste, beliebteste, billigste und dabei umfangreichste Zeitung Wiesbadens ist (täglich 2 Ausgaben, Sonntags und Montags je eine, Preis 50 Pfg. monatlich) und sich eingebürgert hat wie kein anderes Blatt, von Haus zu Haus, von Familie zu Familie.

Neben einem sehr reichhaltigen redactionellen Theile bietet das „Wiesbadener Tagblatt“ einen Anzeigenthail von unübertroffener Ausdehnung, da das „Wiesbadener Tagblatt“ allgemeines Inserationsorgan der Wiesbadener Geschäftswelt ist, aber auch zu anderen Veröffentlichungen aller Art, besonders zu den Familien-Nachrichten (Geburts-, Verlobungs-, Heiraths- und Todes-Anzeigen) und dem Arbeitsmarkt, von Jedermann benutzt wird. Die für das Fremden-Publikum und neuzuziehende Einwohner Wiesbadens wichtigen öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden werden im „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommen. Dieselben können unentgeltlich eingegeben werden in den mehrfach aufgelegten Exemplaren des „Wiesbadener Tagblatt“ in der Schalterhalle des Verlags Langgasse 27. Einzelne Tagblatt-Nummern kosten 5 Pfg. Man

abonnirt auf das
„Wiesbadener Tagblatt“

im Verlag Langgasse 27, in den zahlreichen Ausgabestellen in allen Theilen der Stadt und bei allen kaiserlichen Postämtern.

Das „Wiesbadener Tagblatt“ wird von königlichen, kommunal-städtischen, städtischen und anderen Staats- und Civilbehörden, insbesondere von der kgl. Staatsanwaltschaft und den kgl. Gerichten zu Publikationen benutzt.

Die Fremdenliste, die Programme der Curyhaus-Concerte, die Ankündigungen der hiesigen Theater (darunter die ausführlichen Zettel des Hoftheaters und des Residenz-Theaters), die auswärtigen Familien-Nachrichten, die Bekanntmachungen aus dem Vereinsleben und alles Andere, über das der Fremde und Einheimische unterrichtet zu sein wünscht (Fremdenführer, Tages-Veranstaltungen, Vereins-Nachrichten, Wetterberichte, Verkehrs-Nachrichten) findet sich im „Wiesbadener Tagblatt“.

Gratisbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“ sind: „Unterhaltende Blätter“, alle 14 Tage erscheinend, die „Illustrirte Kinderzeitung“, „Alt-Rassau“, Blätter für alte Nassauische Geschichte und Kulturgeschichte, die „Haus- und landwirthschaftliche Rundschau“, zwei „Taschenfahrpläne“, der „Tagblatt-Kalender“, die „Verloosungsliste“, sowie „Ankündige Anzeigen des Wiesbadener Tagblatt“, enthaltend Bekanntmachungen hiesiger und auswärtiger Behörden, zweimal wöchentlich.

Schachfreunde seien auf die Rubrik „Schach“, Organ des Wiesbadener Schachvereins, verwiesen, welche das größte Interesse der Anhänger des Schachspiels findet und jeden Sonntag erscheint.

Bei der einheimischen Bevölkerung bedarf das „Wiesbadener Tagblatt“ keiner weiteren Empfehlung, dort ist es seit einem halben Jahrhundert überall zu finden.

weil unentbehrlich für Jedermann.

18,000 Mark 1. Hypothek gesucht. Offerten
unter C. 314 an den Tagbl.-Verlag.
20,000 Mk. auf 2. Hypothek zu leihen gesucht

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 231. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 19. Mai.

51. Jahrgang. 1903.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

Wiesbadener Tagblatt.

Allgemein verlangt von den Miethern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unüberbrittenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raumes.

Mieth-Verträge

vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27

Das Wohnungsnachweis-Bureau Lion & Cie.

Schillerplatz 1 — Telefon 708.
empfiehlt sich den Miethern zur kosten-
freien Beschaffung von
möblirten und unmöblirten
Wohn- und Stagenwohnungen
Geschäftslokale — möblirten
Zimmern,
sowie zur Vermittlung von
Immobilien-Geschäften und
hypothekarischen Gelddarlehen.

Kostenloser

Wohnungs-Nachweis

des F 416

Hausbesitzer-Vereins, E. V.,
Delaspeestrasse 1, im Laden,
Verlag des „Wohnungs-Anzeigers“.

Telephon 2867.

Auskunftsstelle der Vereinigung Wies-
badener Pensionsinhaber.



L. Rettenmayer Wiesbaden

Möbel-Transport-Abtheilung.
Erstes Haus am Platze.
Stadt-Umsätze.
Ueberrückstellungen von und
nach auswärts.
Aufbewahrungen für kurze
und längere Zeit im
Wiesbadener Möbelheim.
Verpackungen, Spedition von
Hinterlassenschaften, Aus-
steuerung etc. etc. 935

Man verlange Prospekte mit
Zeugnissen und Referenzen.
Kostenanschläge nach Beschrei-
bung od. Möbelverzeichnis
jederzeit bereitwilligst gratis
ohne Auftrag-Zwang!

Bureau: 21 Rheinstrasse.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Meine beiden Villen Alexanderstr. 15 u. 17,
9 Zimmer von 38 bis 44 qm groß, Central-
heizung, mit Zubehör, nahe d. elektrischen Bahn,
zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. daselbst
oder Altesheimerstr. 17, 2. 1096

Villa Papilienstr. 41 werden 3.
1. Okt. die von Herrn Blumenthal
bewohnte Portier- u. Bel.-Etage, jede
5 schöne Zimmer, meißfrei u. sind getheilt
oder zusammen zu verm. Vollst. neu her-
gestellt, Großer Garten, Näh. 2. Et. 842

Villa Fischerstraße 6

ist von 1. Juli ab wegen Bezugs des bisherigen
Miethers von Wiesbaden anderweitig zu vermieten.
Eventuell würde auch ein früheres Beziehen der
Wohnung sich ermöglichen lassen. Näheres vor-
läufig im Hause selbst. Die Villa steht auch
zum Verkauf.

Gerechtfertigte Villa im Nerothal, Lang-
str. 11, mit 10 Zimmern, 4 Mansarden,
Küche, Speisekammer, Badeeinrichtung und allem
Zubehör sofort od. später zu vermieten od. zu
verkaufen. Näh. Marktstr. 9, Treppengelch. 967

Zu vermieten

Villa Mainzerstr. 21 mit Garten auf mehrere
Jahre. Einzuweisen Vormittags 10—12, Nach-
mittags 3—5 Uhr. 1156

Mainzerstr.

Villa 12 Zimmer u. sehr großer Garten.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 24.

Sonnenbergerstr. 40.

Barthele, möblierte Villa zu vermieten. Nur
für Selbstbewohner. Näh. durch den Verwalter
von 11—12 Uhr daselbst oder L. Kraft,
Agentur, Taunusstr. 17, 2—4 Uhr.

Victoriastr. 21 ist die Bel.-Etage, 5 Zimmer
nebst Zubehör, auf 15. April ex. zu vermieten.
An besichtigen täglich von 9 bis 11 Uhr.
Näh. daselbst. 936

Weinbergstr. 14 hochherrsch. kleinere
Villa zu vermieten oder zu verkaufen,
besichtigbar am 15. Mai oder später. Näheres
Stiftstr. 24, 1. Etage. 1091

Wiesbaden.

Als Pension oder Sanatorium sehr geeignete
neue Villa, unweit Nerothal, in unmittelbarer
Nähe des Waldes, geschützt gegen Nord und Ost,
modern eingerichtet, mit 18 Zimmern, reichlichem
Zubehör, großem Garten, geräumigen Veranden,
in schöner Landschaft, zu vermieten oder zu
verkaufen, bei möglicher Anbahnung. Anfragen
unter F. W. 4030 befördert Rudolf
Mosse, Wiesbaden. F 124

Neu möblierte Villa,

Aurlage, mit 14 Zimmern, per sofort
preiswerth zu vermieten. Näh.

A. K. Dörner, Friedrichstr. 36.
Die feiner vermietete Villa „Wilhelmy“ ist
per 1. Juli d. J. anderweitig zu vermieten
event. zu verkaufen. Näh. Dieblich a. Rh.,
Friedrichstr. 4. F 158

In der Nähe des Dogheimer Bahnh. hübsch. ein-
s. Haus mit Frontsp., enth. 10 Räume u. eintr. d. d.
Obstgarten, f. bald od. Juli ganz, auch getheilt
zu verm. Näh. Wiesbadenerstr. 61.

Geschäftslöke etc.

Adelheidstr. 54 Werkstätte zu vermieten.

Zwei schöne Ladenlokale mit je
1 Badenzimmer u. Keller, Gas- u. elektr. Be-
heizung, gute Konkurrenzlage, Kaufpreis,
für alle Geschäfte passend, sofort besichtigbar,
preiswerth zu verm. Adolfsstr. 3. 968

Büreauräume Adolfsstr. 12.

Die von Herrn Rechtsanwalt Dr. Gessert
benutzten Räume sind auf Okt., event. auch auf
Juli oder August, zu verm. Näh. daselbst, 847

Schöner Laden,

später zu verm. b. Berger, Bärenstr. 2, 1069

Bahnhofstr. 16 ein Lagerraum oder Werkstätte,
ca. 44 qm, zu verm. Carl Koch. 965

Bismarckring 7 Lagerraum, 70 qm, a. a. e.
Werkstätte an ruh. Geschäft zu vermieten.
Näh. Bordenhaus Markt. 1100

Eckladen Vertramstr. 3

(demnächst neu errichtet) mit gr. 3-Zimmer-
Wohnung und Lagerraum auf 1. Juli zu verm.
Event. Wünsche f. herabzusetzen werden. Näh.
Dogheimerstr. 41 (Bordenhaus). 1247

Waldstr. 29 Laden mit 3-Zim.-Wohn., auf
gleich oder später zu vermieten. 1101

Eckladen

Bismarckring - Dorfstraße,

worin aufstehende Schweinemetzgerei betrieben
wird, Umstände halber per Oktober zu verm.
Marktstr. 2, 2. Kassebier. 1290

Blücherplatz 2, Eckh. 11. Laden u. 2-Zim.-
Wohn. u. Zubehör, sowie Werkstätte m. Wasser
u. Abfall, ganz od. getheilt, auf 1. Okt. zu verm.
N. das. ob. b. M. Meier, Adelheidstr. 10. 1810

Blücherstraße eine kleine Werkstätte zu verm.

Dogheimerstr. 50 (Ecke Ring) ist der große
Eckladen mit 3-Zim.-Wohn., sehr pass. f. ein Modes-
u. Schuhwarengesch., wegen Hausverkauf der jetz.
Inh., auf 1. Juli o. 1. Okt. andern. zu verm.

Dogheimerstr. 62 sehr schönes Bureau oder
Lagerraum zu vermieten. 812

Eisenbogensgasse 9 gr. Laden mit Souffol
u. Zimmer auf gleich zu vermieten. 928

Erbsackerstr. 6 eine Werkstätte zu vermieten.

Faulbrunnstr. 4 ist ein Laden mit Laden-
zimmer mit oder ohne Wohnung auf 1. Okt.
zu vermieten. Näheres Faulbrunnstr. 11, 2.

In unserem Neubau Friedrichstraße 6
ist ein Laden mit Souffol, sowie die herr-
schaftlichen, mit allem Comfort ausgestatteten
Wohnungen im 1. und 3. Obergeschoß per
1. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft
erteilt Herr Architekt Böhm, Umierstr. 2,
sowie die Mitteldeutsche Creditbank,
Hilfsstr. Wiesbaden, Taunusstr. 1. 1300

Laden

mit Wohnung und Werkstätte, letztere auch als
Magazin verwendbar, ist per 1. Juli 1903 in
meinem Hause zu vermieten. 931

C. Eichelsheim, Friedrichstraße 10.

Große Laden- u.

Lagerräume, zu jedem Ge-
schäftsbetrieb geeignet, Friedrichstraße 33, per
sofort zu verm. Näh. daselbst 2. Stock r. 1102

Großer Laden

(event. mit Souffol) Friedrichstraße 40,
neben M. Schneider, zu verm. Näheres
daselbst bei Wilhelm Gasser & Co. 1066

Friedrichstraße 47 heller großer Laden sofort
oder später zu vermieten. Näheres nur
Dogheimerstr. 21, 3. 1243

Gödenstraße 5 Lagerraum oder Werkstätte
und Bureau-Räume zu vermieten.
Näh. Wiedstr. 11, Part. 974

Laden wird gebrochen u. ist mit Wohn. per
1. Aug. zu verm. Hellmuthstr. 26. 1230

Gerderstr. 23, B. L. Lager- o. Werkst., ca. 40 qm,
Germannstr. 21, 1 r. Werkstätte, gr. Lagerraum
u. Wohn., für jedes Geschäft, 1. Okt. zu verm. 1279

Laden in bester Geschäftslage, Kirch-
gasse 33, mit oder ohne Entreehof
auf gleich oder später zu vermieten. 1275

Walter-Müller mit Centralheizung zu vermieten
Kirchgasse 28. 977

Kranzplatz 3/4 großer Laden mit Laden-
zimmer zu vermieten. 1210

Schöner Laden,

in bester Lage der Langgasse, sofort
zu vermieten. Näheres Langgasse 27, im
Druckerei-Contor.

Langgasse 30 ein schöner Laden
per 1. Oktober zu verm. Näh. bei W. Unverzagt daselbst.

Luisestraße 5 Werkstätte oder Raum für
Wädel unterjst, sofort zu vermieten.

Lugendburgplatz 1, Part. links, eine helle
Werkstätte, ev. Lagerraum, zu vermieten.

Lugendburgplatz 5 ein b. Laden mit 2-Zim.-
Wohnung, auch f. Bureau geeignet, per sofort
od. später zu vermieten. Näh. d. 2. 1.

Mainzerstraße 60a, 60b, 60c. Die feiner
von der Firma L. Rettenmayer benutzten
Gebäulichkeiten u. Hofräume (Lagerhaus, Keller,
Küche, Stellungen) will dieselbe ab 1904 ver-
mieten, ev. verkaufen, ganz o. getheilt. Wasser
und elektr. Licht vorhanden, Gas kann einge-
wie auch sonstigen Wünschen entsprochen werden.

Für alle Zwecke geeignet, halbtägig der elektr.
Bahn. Anzufragen jederzeit auf Sonntags Nach-
mittag. Meld. bei Hausmeister Bohrmann,
Mainzerstraße 60b. 1158

Marktplatz 5 ist der große Laden (seither
D. Ditt) mit Laden- u. Telefonzimmer, Keller etc.
auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. 979

Der Eckladen

Marktstraße 19a. Ecke Grabenstraße.
mit 4 Schaufenstern, eventuell mit
Wohnung v. 4 Zimmern, ist zu ver-
mieten. Näh. bei Ferd. Herzog,
Langgasse, ob. Weh. Eiserl, Kaiser-
Friedrich-Ring 25, Part. 1271

Wiegergasse 25, Neubau,

Laden, ca. 50 qm, mit hellem Badenzimmer,
Souffol, mit oder ohne Wohnung, ev. auch
getheilt, zum 1. Juli zu vermieten. Näheres
Grabenstraße 24. 897

Wiegergasse 27

schöner Laden mit großen Keller-
räumen, event. auch
getheilt, sofort zu vermieten. Näheres
Grabenstraße 26, 1. 1037

Moritzstr. 7 ist ein schöner Laden mit Laden-
zimmer, event. directer Kellerverbindung, Gas-
u. elektr. Lichtanlagen per sofort zu vermieten.
Näheres daselbst Bureau. 1104

Schöner Laden, ev. mit Drei-
zimmer-Wohnung und großen hellen Lager-
räumen, für jeden Geschäftsbetrieb passend, per
1. Okt. preisw. zu verm. Moritzstr. 12. 1049

Große Lageräume, resp. als Werk-
stätte, für sich abgeschlossen, Hof
und Thorfahrt, f. jeden Geschäftsbetrieb passend,
per 1. Okt. zu verm. Moritzstr. 12. 1048

Moritzstraße 66, Stb., große geräum. Werkstätte
für Schreiner nebst 3-Zimmer-Wohn. für Oktober
zu vermieten. Näheres Bordenh. Part. 1053

Kerosstraße 29 heller Laden zu verm. R. B. 1.

Nicolastraße 17. S. P., Bureauräume,
3 Zimmer, zum 1. Okt. zu verm. 1215

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Druckerei-Contor, Friedrichstraße 10.

Taunusstr. 31 Laden zu vermieten. 988
Taunusstr. 40 Laden mit 2 Schaufenstern und großen Nebenräumen, auch für Bureau geeignet, zu vermieten.

Währingstr. 28 Laden auf 1. Oktober zu vermieten.

Wilhelmstraße 10a ein großer Laden mit Couffol ver sofort ob. später zu vermieten. Näheres 3. Et. 984

Mittlere Wilhelmstrasse
 Laden mit zwei Schaufenstern.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Poststraße 16 zwei schöne helle Werkstätten ver sofort zu vermieten. Näheres Blücherplatz 8, 1 bei **Architekt Carl Dornmann.** 1106

Poststraße 17 gr. helle Werkstätte, für jeden Betrieb pass. sofort zu verm. Näh. 1 r. 985

Gde Post- und Eisenbahnstraße 27 ist ein Keller oder Lagerzimmer mit Bureau ver sofort zu verm. Näh. das. oder Ringstraße 5, 2. 986

Platzierung 4 ein großes Souterrain als Lager- raum oder Werkstätte zu vermieten. Näheres daselbst 2. 987

Rimmermannstr. 5 1. Et. h. Werkst., 20 Mt. u. am Bismarckring, für jeden Geschäftsbetrieb passend, ver Okt. zu verm. Poststr. 2, 2. **Kaeseler.** 1291

Schöner Laden,
 ca. 88 qm, in bester Lage, für jedes Geschäft geeignet, event. mit 3-Zimmer-Wohn. zu verm. Näh. Adolfsallee 6 (Bureau). 1231

Laden n. 2-Zimmerwohn. zu verm. Br. 337,50 Mk. pr. Quartal. Näh. Gr. Burstr. 10, Wöhrsch. Thorfahrt zu v. **H. Rühlmannstr. 10, Wöhrsch.**

Helle Werkstätte zu vermieten. Einan- jeben Werkst. 12 1/2 u. 2 1/2 Uhr. **Franz Hanger Wwe., Frankfurtstr. 15, 2 r.**

Großer Lagerraum
 n. als Werkstätte pr. 1. April zu vermieten. Friedrichstraße 36. 990

Schöner Laden
 Zwei große Entresols an Geschäftsgegen- ver 1. Juli zu verm. Näh. Marktstr. 12, 2 r.

Laden
 feinsten und großen Lagerräumen zu vermieten. Näh. **Drogerie H. Koon Nachf., Negeckerstr. 5.** 1296

Laden
 Wohn., auch geteilt, in jedem Gesch. geeignet, zu verm. Näh. Nicolastr. 23, 2. 1087

Laden
 mit Lagerräumen oder als Contor- zweck geeignet zu vermieten. Näh. Wallerstraße 9. 992

Bäckerei, neues Haus, zu vermieten. Näheres St. 1107

Geschäftsräum u. Bureau, hell, auch Ober- licht, wo v. J. Buchdruckerei betrieben, auch f. Photograph.-Atelier, Bildhauer, Möbel- u. Betten- Lagerraum u. v. d. Schwalbacherstr. 12, 1. 819

Entresol,
 8,40 m hohe Höhe, für jedes Geschäft geeignet, sofort ob. später zu vermieten. 8 Räume, ca. 160 qm, 7 große Schaufenster, elektr. Beleucht., Dampfheiz., Telefonanlage. Näh. **H. Haas, Taunusstr. 18, 1, Gde. Gieselerstr.** 991

Laden
 mit 2 Schaufenstern in bester Lage und Geschäftslage ver sofort zu vermieten. Näh. **D. Stein, Wöhrsch. 3.** 1257

kleiner Laden in Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Währingstr. 31, 2. 1293

Großer Lagerraum, 80 qm, mit guter Ein- fahrt, zu vermieten. Näheres Wöhrsch. 3. 1294

Laden
 mit Lagerräumen u. Küche, mit auch ohne Wohnung, in vor- nehmer Lage, für jedes Geschäft geeignet, ver 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Taub-Verlag. 1278 Qm

Laden
 mit 2 Lagern, in bester Geschäftslage vom 1. Juli ab zu vermieten. Näheres im Taub-Verlag.

Wirtschaft.
 Gutgehende Wirtschaft, mit großem Bier- konsum und an einer verkehrsreichen Straße gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zum 1. Oktober d. J. an einen cautionfähigen Mann zu vermieten. Offerten werden unt. **V. 325** an den Taub-Verlag erbeten.

Ein inmitten der Stadt gelegener, mit mehreren Sälen versehener **Platz**, an geschäftlichen Zwecken geeignet, mit oder ohne Wohnung auf 1. Okt. zu verm. Off. u. **N. 321** an den Taub-Verlag.

Waldstraße an **Doktormerstr., Nähe Bahnhof,**

Werkstätten m. Lagerräumen
 in 3 Etagen, ganz od. geteilt, für jeden Betrieb geeignet (Kassensystem), in äußerst bequemer Verbindung zu einander, ver sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Bau oder Baubüro Rheinstraße 42. 994

Singen a. Rh., in erster Lage, Centrum der Stadt, ist ein gr. Laden mit 4 Schaufenstern, w. ev. geteilt, für 2 Branchen herger., zu verm. Fr. Offerten u. **O. 307** an den Taub-Verl.

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.
Adolfsallee 33, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, 2. Et., 8 Zimmer mit reichlichem Zubehör, elegant ausgestattet, zu vermieten. Näheres an der Ringstraße 1, 2. 964

Gde. Adolfsallee und Schiersteinerstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Balkon, mit allem Zubeh., gleich ob. später zu verm. 963

Wohnungen von 7 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 47 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, 2 Mansarden, zwei Kellern u. f. w. per 1. April 1903 zu verm. Anz. v. 11 Uhr Morgens an. Näh. Markt. 996

Adolfsallee 30, 3. Et., herrschaftl. Wohnung von 6 Zimmern u. Zubehör zum 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen Dienstadt u. Freitag von 10-1 u. 3-6 Uhr. Näh. Markt. 1241

Im Neubau obere Adolfsallee 109 sind herrschaftlich ausgestattete **Wohnungen** von 6 Zimmern mit allem Comfort und reichl. Zubehör ver 1. April oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 997

Adolfsallee 24, Hochparterre, 6 große Zimmer, Bad, reichliches Zubehör, sowie gr. Balkon und Vorgarten auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage. 1114

Adolfsallee 26, Hochparterre, 6 gr. Zimmer, Bad, Speisekammer, Kuchentisch, reichl. Zu- behör, gr. Balkon, Vorgarten (Hintergarten), auf 1. Oktober zu vermieten. Besicht. 2. Etage 11-1 Uhr. Näh. 3. Etage. 1302

Adolfsallee 28,
 1. Etage, 6 gr. Zimmer, Badegim., Küche, Speisek., 2 Kell., 2 Balk., Kuchentisch, auf 1. Oktober zu vermieten. Näh. Parterre. 1068

Adolfsallee 53
 ist die herrschaftliche Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, großem Balkon, Badegim., 2 Mansarden, 2 Kell., zum 1. Juli oder 1. Oktober zu verm. Gas u. elektr. Licht. Näh. daselbst 1. Et. 1232

Goethestraße 9, Markt, ob. 8. Et., 6 Zim., Bad und Zubehör ab 1. Oktober. Näh. Markt. 891

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Wiedricherstr. 18, 3., sehr große Wohn., 8 bis 10 Zim., sehr preiswert u. sof. zu vermieten.

Wiedricherstr. 16, 1., sehr elegante Wohnung, 7 Zimmer, ev. 11 Zim. u. Zub., zu ermäßigtem Preis per 1. Juli zu vermieten.

In unmittelbarer Nähe der Blumenstrasse,
 in einer Zweifamilienvilla, Hochparterre, 8 Zimmer und großer Garten.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Kaiser-Friedrich-Ring 5, Haltestelle der
 gr. Gebäud. an der Ringstraße, ist die Parterre- Wohnung, 8 Zim. mit vielm. Zubehör, alleinige Benutzung des großen Vorgartens, per 1. Juli d. J. zu vermieten. Die ganze Wohnung wird vollständig neu renoviert, ein. Wände werden neu beschichtet. Näh. Wöhrsch. 20, Markt, bei Heilmig, oder Wohnungs-Nachweis- Bureau Lion, Schillerplatz.

Kaiser-Friedrich-Ring 37
 ist das herrschaftliche Hochparterre von 8 Zimmern, Bad, Fremdenzimmer u. großes Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 1248

Kaiser-Friedrich-Ring 69, nahe Gutenbergplatz,
 2 Wohnungen von 8 Zimmern, 2 Balkons, 2 Kellern mit vornehmer Ausstattung und reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. das. oder Wöhrsch. 45, im Laden, und Wöhrsch. 5, Markt. 1277

Kaiser-Friedrich-Ring 56, 3. Etage, 8 grosse elegante Zimmer, Parterre 7 grosse elegante Zimmer, mit all. Comfort
 der Neuzeit ausgestattet, zu verm. 961

Villa Parkstraße 43
 ist die Hochparterre-Wohnung, 8-10 gr. Zimmer mit Balkons, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, großer Garten, vis-a-vis Lehn- Tennis-Platz, weites Meeres zu verm.

Kaiser-Friedrich-Ring 73, Gde. Gutenbergplatz, freie Lage, nahe Adolfsallee
 und Straßenbahnhaltestelle gelegen, ist die 3. Etage mit 8 gr. eleg. Zimmern, Bad, 3 Kellern, 2 Balkons, 1 Fremdenzimmer, zwei Kell., u. 3 Kellern zu verm. Gas, elektr. Licht- und Warmwasseranlagen sind vorhanden, ebenso Nebentrepp. 2 Klosets und Kuchentisch. Näheres Baubüro oder Markt. No. 73. 980

Rheinstraße, Gde. Wöhrsch. 2, 1. Et.,
 ist die Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern, Balkon, Badegim., Küche, Speisekammer, reichl. Zubehör sofort zu vermieten. Näh. an erf. auf Sonntags an dem Bureau Wöhrsch. 2, Markt, u. täglich anstehen in der Zeit von Vormittags 8 bis 1 und 2 1/2 bis 7 Uhr Nachmittags. 1038

Im Neubau (obere Adolfsallee) Gde. der Adolfsallee und Naunthaler- straße sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, 12 Zimmer mit allem Comfort und reichl. Zubehör (Verleihen- Anz.), per 1. April oder später zu verm. Näh. daselbst oder Bismarckring 28, 1. 953

Neubau Schiersteinerstr. 24, direct am Kaiser- Friedrich-Ring, 8-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, ver 1. Juli 1903 zu vermieten. Näh. Marktstr. 5, Bdh. Markt.

Neub. Schiersteinerstr. 22, direct am Kaiser-Fr.-Ring, freier Blick
 in die Gutenbergstraße, herrschaftlich aus- gestattet Wohnungen, 8 Zimmer u. Kell., auf fünf Balkons, Bad, Küche u. f. w. ver sofort ob. später zu verm. Näh. daselbst. 933

Villa Schützenstraße 3
 herrschaftliche Wohnungen, 8 Zimmer mit Kell., Balkons und Veranda, viele Wintergärten, Badegim., Küche und reichl. Zubehör, Haupt- und Nebentrepp., ver sofort zu vermieten. Näh. beim Besitzer. 1108

Victoriastraße 47 ist die Parterre-Wohnung u. 8 Zimmern mit reichlichem Zubehör, u. Central- heizung und elektrischem Licht, ver 1. Oktober zu verm. Näh. bei **Otto & Eschenbrenner,** Taunusstr. 22. 1260

Wilhelmstraße 10a
 1. u. 2. herrschaftliche Etage von je 8 Zim. u. Zubehör, Licht, Centralheiz., u. all. Comf. der Neuzeit ver sofort oder später zu verm. für Verh. angelegl. Näh. 3. Etage. 1233

Wohnungen von 7 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Wohnungen von 6 Zimmern.
Adolfsallee 7, 1. Et., 7 Zimmer, Badegim., u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Markt.

Adolfsallee 59, Gde. Kaiser-Friedrich-Ring, ist die 2. Etage von 7 Zimmern u. auf 1. Okt. zu verm. Anzulegen Vorm. 11-1 Uhr. 897

An der Ringstraße 7, 1. Et., 7 Zim., 3 Balk., Gas, elektr. Licht, ver sofort oder später preis- wert zu vermieten. Näh. daselbst.

Kaiser-Friedrich-Ring 43 sind Wohnungen, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, zu verm. 1110

Hainerweg 9, Gde. der Blumen- straße, elegantes
 Hochparterre, 7-8 Zimmer, Bad u. reichliches Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erf. Bismarckring 10, 3. Anz. v. 11-1 u. 4-5. 987

Kaiser-Friedrich-Ring 31 ist die Parterre-Wohnung 7 Zimmer mit reichl. Zubehör, zu vermieten. Näh. Rheinstraße 20. 982

Kaiser-Friedrich-Ring 31, 3. Etage, 7 Zimmer, Küche, reichliches Zubehör auf sofort zu vermieten. Anzusehen von 3-5 Uhr. Näheres Rheinstraße 20, 2. 949

Im Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 30, nahe der Adolfsallee u. Haltestelle der elektr. Bahn, sind herrschaftl. Wohnungen von 7 Zimmern, Bad, Küche (3 Balkons und Erker), Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern zu vermieten.

Im Hause befinden sich 2 Treppen, Lift, Kuchentisch, Kell., u. warmes Wasser, Gas- und elektrische Licht-Anlage.
 Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 78, Bau- bureau, Souterrain. 995

Leisenstraße 22, 1. Obergeschoss, elegante
 Wohnung von 7 u. 11 Zimmern, mit Bade- zimmern und allem Zubeh., ver 1. Okt. zu verm. Näheres daselbst im Tapetenladen. 1214

Neubau Gde. Kirch- u. Paulbrunnenstr., 1. Et., herrsch. Wohn. von 7 Zimmern u. reichl. Zubeh. zu verm. Sehr gerat. für Arzt, Rechts- anw. u. d. Bdr. Lion, Schillerplatz 1.111

Moritzstraße 29 ist die von mir innegehabte Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, reichl. Zubehör auf 1. Oktober 1903 zu vermieten; dieselbe kann auch geteilt als 5-Zimmer-Wohnung und 2-Zimmer-Wohnung (separate für Bureau sehr geeignet u. bei Abbruch) vermietet werden. Einzusehen nur Vormittags 11-12 Uhr. **W. Kimmel.** 1233

Nicolastraße 13 7 Zimmer mit Zubehör
 an ruhige Mieter auf gleich oder später zu vermieten. Beschichtigung an Wochentagen von 11-1 Uhr. Näheres Auskunft wird auf dem Bureau des **A. R. Dr. Alberti.** Adolfsallee 24, erteilt. 844

Dranienstr. 42 1. Etage 7 Zim., Balkon, sofort
 oder später zu verm. Näh. daselbst Markt. 950

Dranienstr. 42, 3. Et., 7 Zim., Balk., 2 W., 2 A. p. Okt. für 1100 Mk. zu v. d. Markt. 1240

Rheinstraße 62, 1. Et., herrschaftl. Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad, Balkon und allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Adolfsallee 22, Markt. 908

Adolfsallee 22, 3. Etage, 1. u. 2. Etage, 7-8 Z., isoliert oder 1. Juli. Schlüssel Markt. Näheres **Lion, Schillerplatz 1.** 956

Adolfsallee 22, 3. Etage, 7 gr. Zimmer, Schrankk., Badegim., 2 Tr., 2 Kell., Vor- u. Hintergarten. Zu besch. v. 11-1 Uhr. 1103

Schillerstraße 14 Wohnung, 7 Zimmer und
 Zubeh., auf 1. Oktober zu verm. Näh. das. 3 Tr.

Villa Schützenstraße 5,
 mit Garten und Nebentrepp., vornehmer Ein- richtung, 7 Zimmer, mehrere Erker u. Balkons, Dielen, Badegim., Küche und reichl. Nebengehölz, sofort ob. später zu verm. Näh. daselbst und Schützenstraße 3, 2. 1112

Vordere Sonnenbergerstr.
 Hochparterre, 7 Zim. u. großer Vorgarten.
J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Schiersteinerstraße 6, 3. Et., 7 Zimmer, Bad,
 2 Balkons, Speisekammer, 2 Kell., 2 Kell., Aufzug auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 817

Taunusstraße 13, 1. u. 2. Etage, vis-a-vis dem
 Hochbrunnen, 7 Zimmer sofort oder später zu vermieten

Schlüterstraße 7, Parterre, 6 Zimmer, Balkon, Bad und reichliches Zubehör auf April 1903 zu verm. Näb. daselbst oder Kirchstraße 88. 1121

Victoriastraße 27

Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda und Zubehör mit Garteneingangs zu vermieten. Anzusehen ab 11½ Uhr Vormittags. Näheres Löffelstraße 10. 947

Walluferstraße 9

(Neubau) sind auf 1. April od. früher hochherrschaftliche Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Balkons und Erker, 2 Kauf- und 2 Kellern zu vermieten. — Im Hause befinden sich Kohnenaufzug, kaltes und warmes Wasser, Licht- und Gas und elektr. Lichtanlage. Näb. daselbst. 1122

Walluferstr. 10 (Neubau) herrschaftl. 6-Zimmer-Wohnungen auf 1. April od. früher zu verm. 1123

Schöne 6-Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör an sehr schöner freier Lage für 1. Oktober, event. früher, bis zu vermieten. Zu bes. von 11—12 Vormittags. Diebstahl-Höhe 3. Hochport. 1124

Schönes herrsch. Hochparterre in Villa m. hübschem Garten, vorz. gesunde Lage, 6 Zimmer, alle Bequ., Gas u. el. Licht etc., an vorn. Fam. zu vermieten. Näheres unter D. 311 an den Tagbl.-Verlag. 1278

Wohnungen von 5 Zimmern.

Wegstr. 4, Hochp., 5 gr. Zim. mit Zub., gr. Balk., Laube, p. Okt. zu verm. R. 1 St. 875
Adelheidstr. 22, 1. St., herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näb. Adelheidstr. 22, Part. 909

Adelheidstr. 54 ist die 2. Etage, bestehend aus fünf schönen großen Zimmern m. reichlichem Zubehör, zu verm. Näheres Adelheidstr. 54 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zim., Küche u. Zub., per 1. Juli zu verm. Näb. Adelheidstr. 54 ist die neu herg. Parterre-Wohnung, besteh. aus 5 Zimmern und Zubehör, nebst alleiniger Benutzung des Vorgartens, auf 1. Juli zu verm. Näb. daselbst 2. Etage. 1028

Adelheidstr. 65 ist die neu herg. Parterre-Wohnung, besteh. aus 5 Zimmern und Zubehör, nebst alleiniger Benutzung des Vorgartens, auf 1. Juli zu verm. Näb. daselbst 2. Etage. 1028

Adelheidstr. 87, 2. Etage, herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, Küche, 2 Kell., zwei Manfarden, Badzimmer und sonstiges Zubehör, zum 1. Juli oder später. Näb. daselbst. 864

Adolfallee 6, 2. 5 Zimmer, gr. Balkon, Zub. wegen Weg. sof. zu verm. R. Abstr. 48, 2. 1036

Adolfallee 25, Parterre, 5 Zimmer, Balkon, Badzimmer u. reichl. Zub., Garteneingangs, sof. od. sp. Näb. Adolfstraße 14. 1. 106

Adolfallee 49, 3. Etage, freie Kauf., 5 gr. Z. m. Zub., auch Bad, Speisekammer, Kohnenaufzug, sofort zu verm. Kauf. daselbst Part. Fernstr. No. 2548. 1128

Adolfallee 51, 1. Etage, 5 Zimmer, Bad, Balkon und reichl. Zubehör, Garteneingangs, ver sofort o. später. Näb. Lammstr. 63. 1125

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Augustastr. 11 (Villa Augusta Victoria) Parterre, event. auch Parterre, mit 5 Zimmern u. reichl. Zubehör, per 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Besichtigung von 11—12 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Näb. Wolfmühlstr. 24. 888

Albrechtstraße 24, 2. Etage, 5 Zimmer, Bad, Balkon und reichl. Zubehör, Garteneingangs, ver sofort o. später. Näb. Lammstr. 63. 1125

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Albrechtstraße 41, nahe d. Luxemburgstr., eine herrsch. Wohnn. im 1. Stock v. 5 gr. Zimmern, Badzimmer, Balkon u. reichl. Zub., neu renov. zu vermieten. Näb. daselbst 2. St. 1129

Albrechtstraße 44, 2. Etage, in ruhigem Hause, 5-Zimmer-Wohnung mit Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Auskunft 1. Etage oder Bureau Hinterhaus. 924

Södenstraße 6, Neub., Gch., schöne 5-Zimmer-Wohnung auf 1. Juli od. später zu vermieten. Näb. daselbst oder Bismarckring 5, Part. 1017

Herrschafthauswohnung,

5 Zimmer m. Zubehör, Ecke der Goethestraße 11 und Adolfsallee, vom 1. Juli an zu vermieten. Näb. 1. St. daselbst. 884

Goethestr. 15, 2. Et., 5-Zim.-Wohn. u. reichl. Zub. auf 1. Juli an ruh. B. zu verm. Näb. B. 1057

Goethestr. 25, 2. Et., schöne 5-Zim.-Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näb. B. 1057

Serderstraße 1 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näb. 1. St. rechts. 1134

Serderstraße 3, 2. St., 5 Zimmer u. Zubehör, der Neuzeit entspr., zu verm. Näb. Part. 1136

Serderstraße 31 5-Zimmer-Wohnung sofort zu vermieten. Näb. Part. r. 944

Serderstr. 31, Weg. 5. per 1. Juli Wohn. von 5 Zim. preisw. zu verm. Näb. B. rechts. 1188

Serrngartenstr. 11, 1. Et., schöne 5-Zimmer-Wohnung nebst Zubehör in ruhigem Hause sofort zu vermieten. Näb. Parterre. 1212

Jahnstr. 20, 1. Etage, schöne 5-Zim.-Wohn. mit Zubehör auf 1. Okt. zu verm. Näb. Part. 1246

Kaiser-Friedrich-Ring 14, 2. 5 Zimmer, Balkon u. doppeltes Zubeh. a. 1. April zu vermieten. 1188

Kaiser-Friedrich-Ring 22 ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näb. Kaiser-Friedrich-Ring 48. 1218

Kaiser-Friedrich-Ring 26, ruhige Lage, ist die Parterre-Wohnung oder 3. Etage, bestehend aus je 5 Zimmern, der Neuzeit entspr., mit reichlichem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres 3. Etage. 1269

Kaiser-Friedrich-Ring 32, 3. Etage, Wohnung 5 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näb. Part. 1188

Kaiser-Friedrich-Ring 33 ist per 1. Juli 1903 die 3. Etage, best. a. 5 gr. Zimmern, sowie ein gr. Giebel-Veranda-Rim., 3 Balk., reichl. Zub., Alles der Neuzeit entspr., anderweitig zu verm. Anzuseh. 11—12 Uhr. Näb. nebenan Walluferstraße 8, B. o. Bismarck-Ring 22. 1043

Kaiser-Friedrich-Ring 36, 2. Et., eleg. 5-Zim.-Wohnung, reichl. Zubehör, 1. Juli oder 1. Okt. zu vermieten. Näb. Part. 1020

Neubau Kaiser-Friedrich-Ring 42 ist die 2. Etage von 5 Zimmern u. Zubeh. der Neuzeit entsprechend, sofort od. später zu vermieten. Näb. im Hause oder Oranienstraße 17. 1140

Karlstraße 37, 3. Et., 5 Zim., Zub., Balkon. 1. April zu verm. Näb. 2. 1. 1084

Villa Kapellenstraße 41 Parterre-oder 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Zubeh. a. 1. Okt. zu verm. Näb. 2. Etage. 848

In eleganter Villa, Langstraße 35, unweit Rergerhof, unmittelbar am Wald, Etagen-Wohnungen von fünf Zimmern mit geräum. Veranden und großem Garten zu vermieten. Näb. im Tagbl.-Verlag. 547 Pw

Kapellenstraße 77 (Villa) herrschaftliche 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Bad, Küche u. Zubehör, zu vermieten auf gleich oder später. Näb. Bäderlei Weygandt. Wolfgasse 5. 1141

Luisenstraße 23, 2. Et., ist eine Wohnung von 5 Zimmern und allem Zubehör auf 1. Juli zu verm. Anzusehen v. 10—11 Uhr Vorm. 927

Luxemburgplatz 3, B. L., Wohnung von fünf Zimmern u. Zubeh. per 1. Juli zu verm. 1015

Luxemburgstraße 9 Wohnungen v. 5 Zimmern mit reichl. Zubehör, der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näb. daselbst. 1142

Moritzstr. 12, 2. Et., neu herg. 5-Zim.-Wohn. sof. zu verm. Otto Lillie. 1143

Moritzstraße 23, 1. Et., geräumige 5-Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näb. beim Eigentümer, 3. St. 1085

Moritzstr. 66 geräum. schöne 5-Zimmer-Wohn. mit allem Zubeh. (Wald) auf gleich oder 1. Okt. zu vermieten. Näb. Part. 1144

Nerothal 43 b ist eine Wohnung v. 5 Zimmern, Bad, ex. (Part. u. Sout.) auf 1. Oktober zu verm. Anzusehen von 11—12 u. von 5—7 Uhr. Näb. daselbst und Adelheidstraße 35, B. 914

Nicolastraße 22, 3. Et., 5-Zim.-Wohn. m. Bad, großer Balkon und Zubehör zu verm. 1062

Nicolastraße 25 ist die 1. Etage, 5 Zimmer u. Zubehör, sof. od. später zu verm. Näb. Nerothal 13. 1. Anzuseh. täglich von 2—6 Uhr. 1145

Ecke der Nicola- u. Serrngartenstraße 1, 1. Etage, 5 Zimmer, Bad, großer Balkon und Zubehör mit oder ohne Frontispiz per sofort od. später zu verm. Näb. 3. St. bei Doerr. 888

Oranienstraße 45 große 5-Zim.-Wohnung, Bad, 2 Kauf. u. 2 Kell. (2. Stock), p. 1. Okt. ev. früher, zu verm. Preis 1200 Mk. Einzug. Dienstadt und Freitags. Näb. B. r. 1250

Oranienstraße 48 ist die 2. Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näb. Part. und Moritzstr. 66 bei Serrner Architekt. 1094

Pagenstraße 5, 1. Etage, 5 Zimmer mit Balkon und reichlichem Zubehör, Verhältnisse halber per sofort oder später zu vermieten. Anzusehen Nachmittags von 2—6 Uhr. Näheres gegenüber, Ellsbothenstr. 16, B. bei Klein. 799

Reubau Rautenthalerstraße, unmittelbar a. d. verl. Adelheidstr. — Adelheidstr., mit Vorgarten, ohne Hinterhaus, 5-Zimmer-Wohnung, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet, zu vermieten. Näheres Adelheidstraße 2, 1. oder Moritzstraße 41 und im Neubau. 1270

Rheinstraße 13, 3. eine Wohnung, 5 Zimmer u. Zubehör, auf gleich oder später an ruhige Mieter abzugeben. 894

Rheinstr. 38, 2. Stock, ist eine 5-Zimmer-Wohnung, 2. Etage, zu verm. 888

Rheinstraße 73, Bel-Öt. (Sonnenseite), elegante 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubehör sofort zu vermieten. Näb. im Boden. 1080

Rüdesheimerstr. 9 verl. Adelheidstr., Neubau, herrsch. 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. u. allem Comfort der Neuzeit zu vermieten. 1010

Rüdesheimerstr. 9 verl. Adelheidstr., Neubau, herrsch. 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. u. allem Comfort der Neuzeit zu vermieten. 1010

Rüdesheimerstr. 9 verl. Adelheidstr., Neubau, herrsch. 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. u. allem Comfort der Neuzeit zu vermieten. 1010

Rüdesheimerstr. 9 verl. Adelheidstr., Neubau, herrsch. 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. u. allem Comfort der Neuzeit zu vermieten. 1010

Rüdesheimerstr. 9 verl. Adelheidstr., Neubau, herrsch. 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. u. allem Comfort der Neuzeit zu vermieten. 1010

Rüdesheimerstr. 11, verl. Adelheidstr., sind herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern mit Centralheizung zu verm. Näb. daselbst im Baubüreau, Souterrain. 1124

Rüdesheimerstr. 10, verl. Adelheidstr., hochherrsch. ausgestattete 5-Zimmer-Wohnungen, Parterre u. 1. Etage, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, per sofort od. später zu verm. Näb. daselbst im Baubüreau, Souterrain. 1127

Rüdesheimerstr. 13, verl. Adelheidstr., sind per sofort oder 1. Juli, event. früher, hochlegante 5-Zimmer-Wohnungen mit Central-Heizung, Bar- u. Hintergarten, zu vermieten. Näb. daselbst Parterre. 1009

Scharnhorststr. 19, Ecke Wilowstr., schöne 5-Zimmer-Wohnung, der Neuzeit eingerichtet, per 1. Okt. preisw. zu verm. Näb. Part. 1086

Scharnhorststr. 20, Ecke Bismarckstr., 1. Etage, ist eine 5-Zimmer-Wohnung mit reichl. Zubeh. per 1. Okt. preisw. zu verm. Näheres im Boden. 1086

Scharnhorststr. 21, am Kaiser-Friedrich-Ring, herrschaftliche 5-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Juli od. 1. Okt. zu verm. Näb. daselbst ob. Moritzstr. 88, 2. 1280

Neubau Schiersteinerstraße 17 hochlegant ausgestattete 5-Zimmer-Wohnungen mit Erker, 3 Balkons, Bad, elektrischem Licht und Kohnenaufzug per 1. Juli zu vermieten; sowie Laden oder Bureau. Näb. daselbst oder Kirchstraße 5, Part. 1088

Schlüterstr. 9, 2. Et., 5 Zim. u. B. an d. 972

Schlüterstr. 11, 3. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schlüterstr. 20, 3. Et., 5 Zimmer mit Zubeh. auf sofort oder später Wegzugs halber zu vermieten. Näb. Part. 1029

Schühenhofstraße 14 Hoch-Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Cabinet, 2 Balkons und reichl. Zubeh., auf 1. April zu verm. Anzuseh. von 11—12 und 4—5 Uhr. Näb. Schühenhofstraße 15. 1146

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Schühenhofstraße 15, 2. Et., 5 Zimmer m. Zubeh. a. 1. Juli od. 1. Aug. zu vermieten. 1029

Bismarckring 10 schöne 4-Zimmer-Wohnungen mit Bad, 2 Balkons u. auf gleich oder später zu vermieten. 1228

Bismarckring 11 schöne 4-Zimmer-Wohnung mit 2 Balkons u. allem Zubehör zu verm. 1106

Kunstgewerbl. Arbeiten werden auf Bestellung fertig geliefert, Aufzeichnungen der Art pünktlich besorgt.

Signora, maestra patentata, dà lezioni. Kleine Wilhelmstrasse 6, III. Damenfriseur wird gründlich gelehrt. P. Hebauf, Webergasse 50, 2.

Kaufgesuche

H. Schiffer, Mehrgasse 21, kauft die höchsten Preise für getragene Herren-, Damen- u. Kinder-Kleider, Schuhe, Möbel, Betten, Gold u. Silber. Auf Bestellung f. v. ins Haus.

Frau Klein, Steingasse 30, 1, kauft den besten Preis für gut erhaltene Herren- und Damenkleider, Möbel, Betten, a. Nachsch.

Ankauf

von getr. Kleidern, Schmuckwerk jeder Art, sowie Möbel und ganze Nachschüsse werden gut bezahlt. K. Kunkel, Hochstraße 19.

Die besten Preise kauft **Brachmann**, Mehrgasse 2, für Möbel, Wohnungseinricht., u. Nachschüsse, Brillanten, Gold- u. Silber, Antiquitäten, Bilder, Pfandscheine, Kleider etc. Auf Bestellung f. v. ins Haus.

Frau Rosenfeld, Langgasse 23, Stb. 1, kauft zu realen Preisen abtr. Herrenkleider, Möbel, Betten, Schmuckwerk, Gold, Silber und Brillanten. Best. bitte per 2. H. Parte.

Gebrauchte Möbel jeder Art, ganze Erbschaftsnachlässe u. dergl. kauft und übernimmt sofort bei sofortiger Kasse, guter Bezahlung.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12, Telefon 2737.

Zahle den höchsten Preis f. getr. Herren- u. Damenkleider, Gold- u. Silber-waren etc. A. Gürtel, Mehrgasse 16.

H. Lange, Goldgasse 15, kauft zu hohen Preisen abtr. Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Möbel, Betten, Gold und Silber. Auf B. L. v. ins Haus.

Wer

für alte Herren- und Damenkleider, Mädchen- und Knaben-Anzüge, Militär-Uniformen, Kutichen- und Dieners-Röcke, Wäsche und Silber-waren, Betten, Möbel den höchsten Preis erzielen will, der bestelle

M. Jagelski, Viehbach, Armentruderstr. 9, Auf Bestellung komme zu jeder gewünschten Zeit. Christl. Döndler.

Frau Handel, Goldgasse 10, kauft: Getragene Herren- u. Damenkleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandscheine, Gold, Silber etc. u. zahlt gut. Auf Bestell. komme ins Haus.

Elise Barmann, Mehrgasse 20, kauft getr. Herren- und Damenkleider, Schuhe, Möbel, Gold, Silber, Pfandscheine u. f. w., bezahlte gute Preise. R. ins Haus.

Gut erh. schwarzer Melirock mit M. Fig. 2. f. gef. Off. m. Preis u. Sch. 5 Berliner Hof postl.

Antike Porzellane

werden zu kaufen gewünscht. Offerten mit Preis an V. 326 an den Tagbl.-Verlag.

Ankauf.

Kaufe Möbel aller Art, einzelne Stücke, sowie ganze Wohnungseinrichtungen gegen sofort. Kasse. **Ferd. Müller, Möbelhandlung**, Langgasse 9.

Großes Schreibpult

zu kaufen gesucht. Offerten mit Maßangabe und billigstem Preis u. P. postl. Niederrheinstr. 1. 2.

Guter starker Koffer (Stahlblech) zu kaufen gesucht Steingasse 25, 1.

Wattisch zu kaufen gef. Handelsgeellschaft "Morle", Zahn & Cie., Moosstraße 20.

Firmenschild

ca. 3-4 Mtr. lang, in Eisen oder Glas wird zu kaufen gesucht. Offerten unter P. 326 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Erkerstube

2,10 zu 1,80, zu kaufen gef. Schornhorststr. 19, Bart.

Zweifel. Gasboiler und ein Gasdraht zu kaufen gef. Offerten erb. unt. H. 100 hauptpostl.

Ein gebrauchter 2-pferdiger Benzin-Motor zu kaufen gef. Off. u. H. 329 an d. Tagbl.-Verl.

Eine gut erhaltene Holzwand zu kaufen gef. Off. mit Preisang. u. O. 325 an den Tagbl.-V.

Karren für Möbel a. f. gef. Hochstraße 10, V.

Kaufe stets alt. Eisen, Plach., Papier, Lumpen, Metall etc. Bestell. erbeten 6411, Fleischstraße 20.

Feldstr. 16 w. e. frischem. Kasse gef. H. D. V.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Villa Parkweg 1, 2-4 Räume, 6 Mann, kleine Stallung, Garten, 45.000 Mk. zu ver. Näh. Schwalbacherstr. 12, 1.

Villa m. 10 Zimmern u. gr. schatt. Garten i. schöner Lage zu verkaufen. Näh. Adolfschöb, Villa Müller, Part.

Villa Sonnenbergerstraße 64 zu verkaufen od. zu vermieten. Neu, hochmod., Centralheiz., electr. Licht etc. Eingeleitet nach vorh. Ansehe durch Postkarte an den Eigentümer **E. Koon**, Taunusstr. 57.

Landhaus, a. d. Straßenbahn, g. rentierend, m. 11. Garten, loal. bill. zu ver. Näh. Neuberg 14.

Wegen Verlegung für 100.000 Mk. zu verkaufen schöne, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtete **Villa** (Höhenlage) mit Stallung, Remise, 132 qm. altem schattigen Park, Niederdruck- u. d. electr. Licht, Bäder etc., 3 Minuten vom Kochbrunnen, durch **J. Chr. Glücklich**, Wilhelmstrasse 50 (Rassauer Hof).

Ausguleihen per 1. Juli auf gute 2. Hypothek 12-14.000 Mk. durch

J. Chr. Glücklich, Gefucht 30.000 Mk., 25.000 Mk.

als 2. Hypothek auf prima Objecte durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen die **Villa Viehbach** 4, am Rindell, mit circa 55 qm. Flächegehalt für 100.000 Mk. durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen in f. Anlage (Gartenstr.)

Villa, in welcher seit Jahren Fremdenpension mit bestem Erfolg betrieben wird, für 85.000 Mk. d. **J. Chr. Glücklich**.

Zu verkaufen **Villa Leberberg 8** mit Garten, sehr geeignet als Fremdenpension, für den besten Preis von 88.000 Mk. durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen hochherrsch. **Villa** mit mehreren Morgen Park durch

J. Chr. Glücklich, Zu vermieten herrsch. **Stage Sonnenbergerstr. 31**, 8 R. u. reichl. Zubeh., durch **J. Chr. Glücklich**.

Zu verk. reizende **Familien-Villa** mit Garten, Centr.-Heiz. und electr. Licht, Parkstraße, für 85.000 Mk. durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Villen**, Leberberg, Schöne Aussicht, Abgasse, durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Villa**, sehr preiswerth, Bortweg, Näh. durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Villen**, Gartenstraße, Alwinen- und Frankfurterstraße, durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Stagenhaus** (auch als Pension), Neubauerstraße, durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **rentabl. Stagenhaus**, Walluferstraße, Näh. durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **vordere Emserstraße** Haus mit 80 qm. Terrain (v. auch getheilt) durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Villa**, auch als Pension sehr geeignet, Gartenstraße.

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Villen**, Norderstraße, Lang- und Weinbergstraße, durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Sonnenbergerstr. prachtvolle herrsch. Villen**, durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Philippstraße**, **Villa** mit Garten für 86.000 Mk. Näh. durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen sehr preisw. **Villa Prinz Solms**, Ecke der Gussan- und Solmsstraße, mit Garten, Stallung, Elektro-motor etc., durch **J. Chr. Glücklich**.

Zu verkaufen im Auftrage J. D. der Frau Prinzessin Solms circa 4 Morgen **Sauterrain**, eingeteilt in 18-20 Bauplätze, Viehbach-Gebäude, neben Zinnenheim, vorzügliches Speculations-Object. Näh. durch

J. Chr. Glücklich, in schönster Lage des Rheingaus, herrschaftliches Haus, Nebengebäude mit elegantem Stall und Remise, großer Garten mit schattigen alten Bäumen, Wasserleitung und elektrischem Licht etc. Näheres durch die

Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.

Zu verkaufen und sofort bezahlbar schöne **Villa** mit Garten, Mozartstraße, durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **Villa Emserstraße 27**, mit Garten, electr. Licht etc., für 42.000 Mk. durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen **11. Villen**, Elville, St. Goar etc. etc., durch

J. Chr. Glücklich, Zu verkaufen sehr preiswerth mehrere reichhaltige **Stiegenhäuser** bei Gaud am Rhein, mit Wäschküchen, Lagerhallen etc., durch

J. Chr. Glücklich, Wegen Sterbefall ist die oben Anforderungen der Neuz. entp. einger. **Villa Kreidelstraße 4** zu verkaufen. Näheres daselbst.

Befügung

ist eine sehr geräumige, mit allen modernen Einrichtungen versehene

zu verkaufen.

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

In erster Kurlage

Villa ist eine sehr geräumige, mit allen modernen Einrichtungen versehene

zu verkaufen.

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Rechtliches Haus, zentrale Lage, 3- u. 4-Z.-Mohn.,

eine Gärten, f. 90.000 Mk. (fest. Preis) zu ver. Mietbeimnahme 5210 Mk. Neben 5% Verzinsung des Anlage-Capitals 1150 Mk. Ueberfl. Alles auf Jahre hinaus vermiethet. Off. v. Selbst. u. C. 298 a. b. Tagbl.-Verl. erb. Agenten verb.

Die **Villen Gde Lessingstr. und Martinstr. und Gde Beethoven- und Schuberstr.**, hochdelegant eingerichtet, sind zu verkaufen. Näh.

Fr. Stamm, Adelsbierstr. 64.

in schönster Lage, mit Garten, enthaltend zwei elegante herrschaftliche Wohnungen, Wegzug halber sehr preiswerth zu verkaufen. Anzähl. bel.

Off. und Chiffre **P. 219** an den Tagbl.-Verlag.

Stagenhaus, 5-Zimmer, mit 1500 Nettoübersch. u. 5% Verz. des ganz. Kaufpreises, zu ver. **Otto Engel**, Adolfsstr. 8.

Ein herrsch. **Stagenhaus** im fühl. Stadtheil, 4 u. 5 Zimmer, zum Selbstkostenpreis zu ver. Offerten u. E. 321 an den Tagbl.-Verl. erb.

Villa in erster Kurlage — für Pensionärzwecke, 15 Zimmer, für 120.000 Mk., mit 10-15.000 Mk. Anzahlung, zu verkaufen. Näheres

A. H. Börner, Friedrichstraße 33.

Sanich-Vorichlag, Hochdelegantes 4 Mal 6-Zimmer-Haus in bester Lage Frankfurts, neu, Alles bewohnt, gegen kleine Villa im Preise bis Mk. 75.000, entent. Baugrund, zu tauschen. Klein Gießen 50.000. Näh. **D. Aberle Senior, Frankfurt a. M.**, Ernst.

Bauplatz-Grundstück a. d. Goebenstr. zu ver. Off. u. A. 327 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

für gr. **Villa** u. Stallung im alten Park in bester Kurlage zu verkaufen. Näh. Zinnenplatz 7, im Baubureau.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa im Nerothal,

nächst Beaufste, an den Anlagen gelegen, modern ausgestattet, zu verkaufen. Näh. Taunusstr. 49.

Villa zum Kleinbewohnen,

neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Zu verkaufen

sehr elegante, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtete herrschaftliche **Villa**, 15 Räume, den entsprechenden Nebenzimmern, artem Weineller, Remisen, Deusspeicher, Raum für Stallung, Vor- und Hintergarten, mit Wein und Obst etc. Näheres im Tagbl.-Verlag.

Gegenüber Kuranlagen

Villa, wobei Stallung für 6 Pferde, große Remise etc., zu verkaufen.

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Gelegenheitskauf.

In der Nähe Wiesbadens ist in guter Lage ein 2-stöck. Wohnhaus nebst Nebengebäude und gut abgetheilt. Speculations-Object zu ver. Anzähl. nach Uebereinf. Off. u. M. 326 a. d. Tagbl.-Verlag.

Kapellenstrasse 58

zu verkaufen.

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Vierstädter Höhe drei kleine Villen z. Kleinbewohn. zu ver. Näh. im Tagbl.-Verlag.

Meine Villenbesitzung, Sonnenbergerstraße 46,

hübsch am Kurpark geleg., beachtliche ich Wegzug halber zu verkaufen.

Commerz.-Rath C. Hannengieser.

Villa mit 14 Zimmern,

vielen Nebenzimmern und Stallung für 2 Pferde, Remise für 2 Wagen, Kutscherwohnung etc. für 150.000 Mk. zu verk.

J. Meier, Agentur, Taunusstr. 28.

Landhäuser zum Kleinbewohnen.

Zu verkaufen sind per 1. Oktober die drei neu erbauten **Landhäuser Fritz-Reuterstr. No. 6, 8 und 10** (2 Minuten von der Haltestelle der elektrischen Bahn), je 3 Zimmer enthaltend, mit Centralheizung und elektrischem Licht, No. 10 eventuell mit Stallung. Wünsche betreffs der Ausstattungen können noch berücksichtigt werden. Näheres bei

Otto & Eschenbrenner,

Zinnenplatz 22.

Die **Villa Augustin** in **Wilmannshausen** am Rhein, ca. 15 Zimmer und Nebenzimmer, darunter 2 Säle à 90-100 qm, soll mit u. ohne Mob. billig verkauft werden. Gekunde u. hübsche Lage, gr. Garten, bezog. Bauplätze. Gute Bed. Näh. bei **H. Baer**, Wiesbaden, Friedrichstr. 19.

11. Villen, Elville a. Rh., je 3 Zimmer u. Nebenr., electr. Licht etc., ca. 180 qm Bauplätze, 450 qm Garten, für eine od. zwei Fam. einger., sehr billig zu ver. Gef. Lage, prachtl. Ferns. Näh. **H. Baer**, Wiesbaden, Friedrichstraße 19.

Villa

Frankfurterstraße 25, in schöner Lage und durchaus gediegener und feiner Ausführung, mit 10 Zim., reichl. Zubeh., Centralheizung, electr. Licht, zu verkaufen. Bestatigungen bitte werden Schlichterstraße 10. (Tel. 2848.)

Villa Mainzerstraße, 8 Zim. u. reichl. Zubeh., wegen Wegzug zu ver. **Otto Engel**, Adolfsstr. 8.

Al. Villa

mit schönem Garten, Parkstraße 53, zu verkaufen. Auskunft im Baubureau Zinnenplatz 7.

Villa Fritz-Reuterstr. 4 zu verk. od. zu verm. Näh. daselbst.

Die **Villa Heinrichsberg 4**, seither Institut **Wolff**, mit 14 Zimmern, mit allem Comfort der Neuzeit, Centralheizung etc. eingerichtet, ist auf den 1. April 1904 zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Gieselerstraße 27, P. 1811

Villa in erster Kurlage — für Pensionärzwecke, 15 Zimmer, für 120.000 Mk., mit 10-15.000 Mk. Anzahlung, zu verkaufen. Näheres

A. H. Börner, Friedrichstraße 33.

Sanich-Vorichlag, Hochdelegantes 4 Mal 6-Zimmer-Haus in bester Lage Frankfurts, neu, Alles bewohnt, gegen kleine Villa im Preise bis Mk. 75.000, entent. Baugrund, zu tauschen. Klein Gießen 50.000. Näh. **D. Aberle Senior, Frankfurt a. M.**, Ernst.

Bauplatz-Grundstück a. d. Goebenstr. zu ver. Off. u. A. 327 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

für gr. **Villa** u. Stallung im alten Park in bester Kurlage zu verkaufen. Näh. Zinnenplatz 7, im Baubureau.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zum Kleinbewohnen, neu renoviert, mit zehn Räumen, 50 Rth. Obst- u. Ziergart., nahe Kochbrunnen, herrliche Aussicht, gesunde Lage, ist für 90.000 Mk. sofort zu verkaufen u. gleich bezahlbar. Restkauf, Hypothek od. Bauplatz nehme in Zahlung. Gef. Offerten unter S. 327 an den Tagbl.-Verlag.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Hinscheiden unseres lieben, unvergesslichen Kindes,

Emma,

sowie für die überaus zahlreichen Blumen Spenden sagen wir unseren tiefgefühltesten Dank.

1447

Die trauernden Eltern:

Philipp Bender und Frau.

Dohheim, 18. Mai 1903.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres nun in Gott ruhenden lieben Vaters sprechen wir Allen, insbesondere Herrn Dr. Pfannmüller für seine liebevolle Behandlung, Herrn Konsistorialrat Jäger für seine tröstende Grabrede, dem löblichen Männergesangsverein für seinen erhabenden Grabgesang, sowie für die zahlreichen Blumen Spenden und Allen, welche ihm die letzte Ehre erwiesen, unsern herzlichsten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Caroline Wüß.**Todes-Anzeige.**

Heute Nachmittag entschlief sanft nach langem Leiden unsere geliebte Frau und Mutter.

Pauline Vogel,

verw. Tieser, geb. Heymach.

Dies zeigen tiefbetrübt an

Friedrich Vogel,**Heinrich Tieser, Regierungs-Baumeister.**

Wiesbaden, 17. Mai 1903.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 20. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Sterbehause, Belfriedstraße 23, aus statt.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Grau Anna Messerschmidt, wwe.,

am Sonntag Abend 11 Uhr, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch, den 20. Mai, Nachmittags 4 Uhr, von dem alten Friedhof aus statt.

Fremden-Verzeichnis vom 18. Mai 1903.

Altezaal. Rathgens, Fr., Altona. — Felgner, Fr., Wiedemin. — Liebeknecht, Fr. m. 2 Töcht., Ober-Lungwitz. — Stier, Brauereibes., Simmern. — Bader, Möhlhausen.
Belle vue. Skene, Hauptm., London. — Liebert, m. Fr., Rotterdam. — Liebert, Rotterdam. — Hiehrle, Pforzheim.
Block. Gordon, Kfm. m. Fr., Bialystock. — Bethe, Generaldirekt., Magdeburg. — Föchs, Kfm., Lodz. — Landau, Kfm., Lodz. — Kefenstein, Komm.-Rat m. Fr., Berlin.
Zwei Böcke. Brand, Ansbach.
Goldener Brunnen. Haelke, Fr. m. T., Charlottenburg. — Messing, Kgl. Stat.-Vorw., Gersfeld.
Dahlheim. Gallion, Kfm., Stuttgart.
Einhorn. Hasenrug, Kfm., Freiburg. — Pöpenbring, Fabrikbes., Barmen. — Bernhardt, Kfm., Berlin. — Damkers, m. Fr., Köln. — Mengelbier, Aachen. — Doelte, Ingen., Karlsruhe.
Eisenbahn-Hotel. Weidert, Kfm., Düsseldorf. — Zapke, Kfm. m. Fr., Frankfurt a. O. — Kilian, Stadtrat, Frankfurt a. O. — Blochert, Kfm., Berlin. — Braun, Dr. med. m. Fr., Dresden. — Franzen, Kfm. m. Fr., Altona.
Englischer Hof. Mellinhaus, Fr. Stadtrat m. Begl., Dortmund. — Brokl, Rent. m. Fr., Kiew. — Wilms, Fr., Dortmund. — Urban-Schmitt, Fr. m. T., Emmerich. — Maubner, Fr., Dortmund. — Ihre Durchl. Fürstin Iwiotopols-Czetwertynska, m. Bed., Rußland.
Erbsprinz. Schulz, Ketsin. — Hoegg, Kfm., Ehrenbreitstein. — Münch, m. Fr., Mannheim. — Martin, Kfm., Frankfurt. — Kuckelsberg, Kfm. m. Fr., Elberfeld. — Rohrt, Karlsruhe.
Hotel Pühr. Hül, Mähre. — Schmidt, Fr., Erfurt. — Kötner, Opernsänger m. Fr., Köln.
Grüner Wald. Kortmann, Kfm., Hamburg. — Bunzel, Kfm., Berlin. — Lotz, Kfm., Berlin. — Oestreicher, Apotheker, Budapest. — Klipstein, Kfm., Frankfurt. — v. Thum, m. Fr., Kiel. — Weber, Kfm., Koburg. — Franke, Kfm., Wanne. — Menken, Kfm., Köln. — Bigio, Kfm., Kairo. — Eisig, Kfm., Hechingen. — Guf, Kfm., Mannheim. — Ludwig, Kfm., Hamburg. — Schwabe, Kfm., Hamburg. — Asthof, Kfm., Wald. — Chanauard, Fr. m. T., Paris. — Besenbruch, Kfm., Elberfeld. — Josky, Kfm., Berlin. — Fonthelm, Kfm., Berlin. — Kreker, Kfm., Sinn. — Bochum, Kfm., Gießen. — Gottgetreu, Kfm., Chemnitz. — Kaufmann, Kfm., Köln. — Lehmann, Kfm., Köln. — Elkan, Kfm., Hannover. — Scharenberg, Kfm., Berlin.
Hahn. Fleischmann, Fr., Frankfurt. — Schwender, m. Fr., Triptis. — Wisch, Gutsbes., Cuxhaven. — Wöbber, Rent., Cuxhaven.
Happel. May, Kassel. — Lesand, Fr. Prof., Hannover. — Weinberg, Kfm. m. Fr., Berlin. — Kromer, Kfm., Köln. — Hubert, Kfm. m. S., Dresden.
Vier Jahreszeiten. Wolf, Magdeburg. — Ihle, London. — Schöder, Stabsarzt, Dr. m. Fr., Charlottenburg. — Bakler, Rotterdam. — Weninger, Amsterdam.
Kaiserbad. Scharfberg, Fr. m. T., Berlin. — Krauthausen, Fr. Rent. m. T., Münster. — Möller, Fr. Fabr., Solingen.
Kaiserhof. Georgii, Generalkonsul m. Fr., Stockholm. — Klempner, Fr. Kommerz.-R. m. S., Berlin. — Renner, Kfm. m. Fr., Hamburg. — Bigland, Kfm., Liverpool.
Karpfen. Bramsdorf, Gutsbes., Posen. — Grebenstein, Möhlhausen. — Krebs, Fr., Zeelandorf. — Krebs, Rent., Berlin.
Goldene Kette. Füllenbach, Fr., Bruckhausen.
Kölnischer Hof. Hell, Kgl. Ökonomenrat, Töckelhausen.
Kranz. Wunsch, Rent., Rostock. — Rudelius, Rent., Zöllichau.
Goldenes Kreuz. Lipps, Rent., Frankfurt. — Mathay, Fr. Kfm., Homburg v. d. H.
Krone. Jährling, Fr. Rent. m. T., Offenbach. — Flehner, Theaterdirekt. m. Fr., Bern. — Triebisch, Rent. m. Fr., Berlin.
Kurastalt Noretal. Bartram, Fr., Neumünster.
Metropole u. Monopol. Seckbach, Dr. med., Frankfurt. — Seckbach, Fr., Frankfurt. — Klinekowsky, Fr. Gräfin m. F., Münster. — Uhlemann, Fabrikbes. m. Fr., Dresden. — Becker, m. Fr., Berlin. — Sandgren, Großkaufmann m. Fr., Malmö. — Johansen, Stockholm. — Calé, Fr., Berlin. — Kiesel, Fr. Oberleut., Braunschweig. — Delbauer, Fr. Rent., Berlin.

Minerva. Möller, Hamburg. — Bittlich, Königsberg. — Balczinn, Kfm., Frankfurt. — Weyersberg, Fr., Genf.
Hotel Nassau. Graf Klinkovström, Leut., Potsdam. — Henschel, m. F., Rußland. — de Sarasate, m. Bed., Paris. — Goldstein, Fr. m. T., Frankfurt. — Hölzenbusch, Elberfeld. — Boden, m. Fr., Haag. — Staehle, Fabr., Detmold. — v. Sillen, Kapitän m. Fr., Stockholm. — Kumpers, Fabr., Rheine.
National. Eiche, Kfm., Hildesheim. — Jung, Rent. m. Fr., Barmen. — van Kerckhoff, Fr., Haag. — van der Haer, Fr., Haag. — Sundelius, Stadt-Physikus, Oerebro. — Gerell, Dr. med., Oerebro. — Hofmann, Direkt. m. Fr., Weipert.
Luftkurort Neroberg. Baum, Fr. Rent. m. Fr., Berlin.
Nonnenhof. Schulze, Kfm., Plauen. — Burkhardt, Kfm., Stuttgart. — Hellwig, Kfm., Aachen. — Arnold, Kfm., Plauen. — Altenbach, Architekt, Heidelberg. — Meyer, Kfm., Bielefeld. — Franke, Kfm., Berlin. — Krotzsch, Kfm., Merane. — Jud, Lorch. — Hietzig, Kfm., Dresden. — Israel, Kfm., Berlin. — Gatzonides, Kfm., Holland. — Rosemeyer, Kfm., Hannover.
Pariser Hof. v. Jeß, Offiz., Hamburg. — Engelhardt, Göttingen.
Promenade-Hotel. v. d. Laden, m. Fr., Meudon.
Zur guten Quelle. Kätzner, Frankfurt.
Quisiana. Günther, Fr. Rent., Remscheid. — Schürmann, Fr. Rent., Remscheid. — Feisking, Fr. Rent., Frankfurt. — Barth, Kfm., Charente. — Bigelow, Fr. Rent., Boston. — Bigelow, Rent., Boston. — Robinson, Fr. Rent., London. — Crombie, Fr. Rent., London. — Neumann, Fr. Rent., Lüttich.
Reichspost. Basiehl, Kfm., Münden. — Breul, Kfm., Kassel. — Dünpe, Postassistent m. Fr., Wernigerode. — Jansen, m. Fr., Ruhrort. — Kerkhof, Ruhrort. — Hartmann, Kfm., Lage. — Michaelis, Kfm., Leipzig. — Herrmann, Kfm., Koburg.
Rhein-Hotel. Möller, m. Fr., Barcelona. — Custor, Direkt., Vogelsang. — Schmoock, 2 Fr., Breslau. — Toron, Berlin. — v. Montelasse, Excell., Baron, Berlin. — Wyne-Roberts, m. Fr., Manchester. — Kunemann, Kfm. m. Fr., Elbing. — Scholand, Ingen., Essen. — Müller, Kgl. Steuerinspekt., Schlawe. — Singer, Schwester, Dresden. — Federer, Kfm., Stuttgart. — Rehner, Bankbeamter m. Fr., Breslau. — Lohmann, Kfm., Elbing.
Hotel Ries. Freyburg, Fr., Sonneberg. — Oehrlin, Fr., Sonneberg.
Ritters Hotel u. Pension. Aust, Rent. m. Fr., Breslau.
Römerbad. Wagner, Hauptsteueramtsassistent, Prenzlau. — Fetter, Kfm. m. Fr., Berlin.
Rosa. van Notten, m. Fr., Amsterdam. — Bolin, Leut. m. Fr., Stockholm. — v. Brodowska, Fr., Hamburg. — Gutruf, Fr. m. Bed., Hamburg. — Hauptmann, Notar u. Rechtsanw., Frankfurt a. O. — Sward, Fr., Schottland. — Joung, Fr., Schottland.
Weißes Roß. Wimmer, Fabrikbes., Annaberg. — Sybille, Fr. Rent., Danstedt. — Sybille, Rent., Danstedt. — Hohnrodt, Fr., Braunschweig. — Hohnrodt, Braunschweig.
Savoy-Hotel. Senftenberger, Fr., Kopenhagen. — Cranz, Kfm., Berlin.
Schützenhof. Proske, Dr. med., Bobrek. — Orth, Prof. m. Fr., Burgsteinfurt.
Schweinsberg. Krautwärt, Techniker, Langenschwalbach. — Ruhemann, Kfm., Bielefeld.
Spiegel. Haenel, Buchdruckereibes., Magdeburg. — Scheer, Architekt, Lichterfelde. — Fiesel, Rent. m. Fr., Damerau. — Zaudig, Köln. — Moser, Rent. m. Fr., Berlin.
Zum goldenen Stern. Sachs, Köln.
Taunus-Hotel. Meyer, Kfm., Straßburg. — Meyer, Inspekt., Straßburg. — Zöllner, Kfm., Köln. — Lautrup, Kfm., Hamburg. — Zatschinsky, Kfm. m. F., Petersburg. — Ancher, Kfm. m. F., Kolmar. — Ellafforn, Kfm., Paris. — Ehrenberg, 2 Fr. Rent., New-York. — Otto, Kfm. m. F., Berlin. — Schrader, Dr. med. m. Fr., Friedenau. — Pressel, Offiz., Metz. — Linz, Kfm., Berlin. — Munhardt, Fr. Rent., Braunschweig. — Schroeder, Fr. Rent., Braunschweig. — Kosak, Kfm. m. Fr., Sorau. — Krauthausen, Fr. m. T., Münster. — Fellow, Kfm., Recklinghausen. — Schrader, Fr. Major, Magdeburg.

Tannhäuser. Freund, Fabr., Dresden. — Stattrop, Kfm., Berlin. — Hackbusch, Bankbeamter, Berlin. — Janzen, Rent. m. Fr., Zoppot. — Schweinberger, Kfm., Ruß. — Blank, 2 Hrn. Kfte., Berlin. — v. Nabell, Fr., Dresden. — Ramsteiner, Kfm., Lahr. — v. Nabell, Fr., Dresden. — Michel, Fr., Ludwigshafen. — Bendinger, Fr., Ludwigshafen. — Leber, Fr., Ludwigshafen. — Koyen, Kfm., Altona. — v. Hartmann, Hauptm., Kassel. — Rede, Kfm., Hamburg. — Schmidt, Kfm., Mannheim. — Mocco, Kfm., Aachen. — Kronfeld, Kfm. m. Fr., Berlin.
Victoria. Koschland, m. Fr., Barmen. — Bleßmann, Staatsrat, Hannover. — Schulze-Steinen, Landesrat, Münster. — Heine, m. Fr. u. Bed., Leipzig. — Friedel, m. Fr., Lennep. — Schmedding, Landes- u. Stadtrat, Münster. — Stoffregen, m. Fr., Berlin. — de Kozen, General m. Fr. u. Bed., Petersburg.
Vogel. Meinzerly, Kfm., Kassel. — Vierven, Sänger, Frankfurt. — Kram, Berlin. — Simon, Bautechniker, Schmalkalden. — Abmann, Kfm., Karlsruhe. — Popp, Kfm., Kl.-Schmalkalden. — Osterhag, Kfm., Cannstatt. — Doetsch, Weingutsbes., Bingen. — Grupe, Darmstadt.
Weins. Vaupel, 2 Hrn. Kfte., Kassel. — Fritze, Assessor, St. Goarshausen. — Arns, Oberingen., Berlin.

In Privathäusern:

Pension Fürst Bismarck. v. Vogel, Fr. Rent., Berlin. — Moormann, Fr. Rent., Holland.
Brüsseler Hof. Balann, m. T., Brighton.
Villa Carolus. Zuber, Kfm., London.
Privathotel Colonia. Zubrod, Kfm., Offenbach.
Pension Frank. v. Bodelschwingh, Freiräulein, Bückeburg. — v. Heyckring, Freiräulein, Talsen. — v. Fiecks, Freiräulein m. Bed., Mitau.
Pension Hammonia. Dusenberger, Fr., San Francisco. — Daunquart, Fr., Stuttgart. — Vollsack, Fr., Dresden.
Pension Internationale. Trundie, Fr., York. — Johnson, Fr., York. — Dean, Fr., San Francisco. — Sayers, Fr., London. — Swaan, Fr., Nymwegen. — Swaan, Fr., Nymwegen.
Pension Margareta. Haarmann, Fr. m. T., Schwelm. — Ahsberg, Schwelm.
Marmor-Palais. Kaplun, Kfm., Petersburg. — Kaplun, Dr. med. m. Fr. u. Bed., Petersburg. — Kaplun, Rent., Petersburg. — Bernheim, Fr., Frankfurt. — Bernheim, Kfm., Frankfurt.
Privathotel Montreux. Kläiber, Reg. u. Fiskalrat, Würzburg.
Pension Mon-epos. Paget, Fr., Leicester. — Krocks, Fr., England. — Sahlström, Fr., Malmö. — Kapell, Fr. Major, Erfurt.
Villa Olanda. Polcher, Fr. Fabrikbes., Kottbus. — Tobias, Kapitän, Königsberg. — Lowe, Fr., Dresden.
Pension Ossent. Quelle, Rent., Nordhausen.
Prof. Pagenstechers Klinik. van Notten, Fr., Amsterdam.
Pension Roma. Mamlok, Rent. m. Fr., Glogau.
Villa la Rosière. Marks, Rent. m. Fr., New-York.
Saalgasse 5. 1. Mattern, Kfm., Königsberg.
Saalgasse 32. Wunderwald, Freiberg.
Saalgasse 38. 1. Warschauer, Kfm., Berlin.
Kurpark-Schlösschen. Loewenthal, Ingen., Eschwege. — Arnold, Fr., München. — Hoenig, Oberleut. a. D. m. Fr., München.
Sonnenbergerstraße 2. Schunck, Oberst m. Fr., München. — Cohn, Komm.-Rat m. Fr., Königsberg.
Villa Speranza. Brannen, Kfm., Butjadingen. — Buggenhagen, Rent. m. Fr., Charlottenburg.
Taunusstraße 9. 1. Frenkle, Johannesburg.
Taunusstraße 50. 2. Boisseaux, Kfm. m. Fr., Meursanges.
Taunusstraße 51/53. Ritter, Fr., Baden.
Villa Teresina. Leipziger, Fabrikbes., Breslau. — Bloch, Fr., Berlin. — Bloch, Fr., Berlin. — Trietsch, Fr. Pastor, Langendreer.
Pension Vera. Hellé, Fr., Straßburg.
Villa Wenden. Rozsch, Fr. m. T., Riess. — v. Glahn, Fr., New-York. — Roßler, Fabrikbes. m. Fr., Dresden.
Pension Wilda u. Dembeck. Voitus, Major z. D., Berlin.
Pension Windsor. Weiß, Fr., New-York. — Frankowska, Fr., Lodz.

Kursbericht des Wiesbadener Tagblatts: 16. Mai 1903.

Nach dem öffentlichen Börsen-Kursblatt der Maklerkammer zu Frankfurt a. M.

1 Pf. Sterling = 4.040; 1 Franc, 1 Lire, 1 Peseta, 1 Lei = 4.080; 1 Oester. S. G. = 4.2; 1 fl. 6. Wgrg. = 4.170; 1 Oester. ungar. Krone = 0.85; 1 fl. holl. = 4.170; 1 skand. Krone = 4.125; 1 alter Gold-Rubel = 4.230; 1 Rubel, alter Kredit-Rubel = 4.210; 1 Peso = 4.4; 1 Dollar = 4.420; 7 fl. s. d. deutsche Wgrg. = 4.19; 1 Mk.-Bko. = 4.160; 100 fl. Oester. Konv.-Münze = 105 fl. Wgrg. — Reichsbank-Disconto 1/2 %.

Staatspapiere.			Pr.-Obl. v. Transp.-A.			Fr. H.-B. S. XIV			North. Pac. Prior. I.		
8 1/2 %	D. R.-Anl. (abg.)	102.80	4 1/2 %	Ch.B. An. u. S. A.	439.50	4 1/2 %	do. XVII u. XVIII	103.50	4 1/2 %	do. Calif. I. M.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XIX	103.50	4 1/2 %	do. Railr. Nav. Cons.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XX u. XXI	97.90	4 1/2 %	do. Pac. of Missouri I. M.	102.90
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXII u. XXIII	97.90	4 1/2 %	do. cons. I. Mtg.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXIV	97.90	4 1/2 %	do. Lex. Div. I. Mtg.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXV	97.90	4 1/2 %	do. Pittsb. Cinc. Ch. S. L.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXVI	97.90	4 1/2 %	do. San Fr. u. N. rth. P. I. M.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXVII	97.90	4 1/2 %	do. South. Pac. S. A. I. M.	103.
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXVIII	97.90	4 1/2 %	do. S. B. I. Mtg.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXIX	97.90	4 1/2 %	do. I. Mtg.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXX	97.90	4 1/2 %	do. cons. I. Mtg.	103.60
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXI	97.90	4 1/2 %	do. Stockt. Cooper Ctr. G.	100.30
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXII	97.90	4 1/2 %	do. St. L. a. Fr. M. W. Div.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXIII	97.90	4 1/2 %	do. St. Louis W. u. W.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXIV	97.90	4 1/2 %	do. Union P. C. I. Mtg.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXV	97.90	4 1/2 %	do. West. N. Y. u. P. I. M.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXVI	97.90	4 1/2 %	do. Gen. M. Bds. u. C.	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXVII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXVIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XXXIX	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XL	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLI	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLIV	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLV	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLVI	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLVII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLVIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. XLIX	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. L	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LI	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LIV	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LV	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LVI	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LVII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LVIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LIX	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LX	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXI	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXIV	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXV	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXVI	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXVII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXVIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXIX	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXX	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXI	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXIV	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXV	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXVI	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXVII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXVIII	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXIX	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do. „	102.80	4 1/2 %	Ch. B. S. S. B.	439.50	4 1/2 %	do. LXXX	97.90	4 1/2 %	do. (Income-Bds.)	—
8 1/2 %	do										

Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 232. Abend-Ausgabe.

Dienstag, den 19. Mai.

51. Jahrgang. 1903.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die Diensträume der königlichen Gewerbe-Inspektion nach dem Hause Bismarckring 14, 1, verlegt worden sind.

Wiesbaden, den 18. Mai 1903.

Der Polizei-Direktor: v. Schenk.

Bekanntmachung.

Die Poststraße zwischen der Moosstraße und Mittelstraße wird zwecks Neupflasterung auf die Dauer der Arbeit für den Fußverkehr polizeilich gesperrt.

Wiesbaden, den 12. Mai 1903.

Der Polizei-Direktor: v. Schenk.

Bekanntmachung.

Der Verbindungsweg zwischen der Platterstraße und dem Rundfahrtweg im Distrikt Himmelstles wird zwecks Vornahme von Bauarbeiten auf die Dauer der Arbeit für den Fußverkehr polizeilich gesperrt.

Wiesbaden, den 18. Mai 1903.

Der Polizei-Direktor: v. Schenk.

Verdingung.

Die Arbeiten und Material-Lieferungen zur Pflasterung der unteren Schloßstraße in Zdfstein sollen öffentlich verdingt werden.

Die Verdingungsunterlagen können im Dienstzimmer der Kreisbauinspektion, Gartenfeldstraße 5, eingesehen und gegen postfreie Einsendung von 0.70 Mk. ebenfalls bezogen werden.

Verschlüsselte Angebote, mit entsprechender Aufschrift versehen, sind bis zum Eröffnungstermin am 10. Juni d. J., vormittags 12 Uhr, unter Benützung der vorgeschriebenen Verdingungsunterlagen portofrei einzureichen.

F 275

Zuschlagsfrist 4 Wochen.

Langenschwalbach, 18. Mai 1903.

Der Rgl. Kreisbauinspektor:

Böttcher.

Plakate

Wohnung zu vermieten, möblierte Zimmer, Zimmer frei u. f. w., aufgezogen à 40 und 60 Pf., Mietverträge, Hausordnungen u. f. w. vorrätig in der Geschäftsstelle des Hausbesitzer-Vereins, G. B., Delaspeystraße 1. F 416

Zahnbürsten

neuester Construction unter Garantie für Haltbarkeit.

Kein Ausfallen der Borsten:

In jeder Größe, Ausstattung und Preislagen vorrätig, sowie sämtliche Präparate zur

Zahn- und Mundpflege.

Chr. Tauber,

Nassovia-Drogerie, Kirchgasse 6.

Telephon 717. 1093



Heute wird ein junges Pferd

prima Qualität ausgebaut,

Neue Pferdemeßgerei u. Speisehaus, Al. Schwalbacherstr. 8.



Artikel zu Bädern!

Stassfurter u. Nauheimer Badesalz, Seesalz, Latschen-Kiefer-Extract, Kreuznacher Mutterlauge, Kleien, med. Seifen etc. etc.

Größte Auswahl. Billigste Preise.

Drogerie Moebus, Taunusstr. 25. Telefon 2007. 1428

Lammfleisch (Osterlamm),

sach im Anschnitt, empfiehlt Jacob Ulrich, Metzger, Friedrichstr. 11.

M. Bentz, Telephon 341. WIESBADEN. Gegr. 1893.

Oberhemden nach Maass, garantiert guter Sitz.

M. Bentz, Neugasse 2, a. d. Friedrichstr.

Messermaschinen,

Kaffemühlen, wie alle Gebrauchs-Gegenstände rep. schnell u. billig

Ph. Krämer, Webergasse 8, Hof r.

I. Internationale Ausstellung

für

Künstlerische Bildnisphotographie

vom 26. April im Festsale des Rathauses bis 26. Mai.

Tägl. von 10—1 und 3—6 Uhr. Eintritt 50 Pf., Dienstag und Freitag 1 Mk. Illustrierte Kataloge 1 Mk. F 482

Deutscher Ostmarken-Verein Ortsgruppe Wiesbaden.

Mittwoch, den 20. Mai cr., Abends 8 Uhr, im „Restaurant Tivoli“:

General-Versammlung,

zu welcher ergebenst einladet

Der Vorstand.

Liesegang. Fischer-Dick.

Tagesordnung:

Jahresbericht, Rechnungslegung, Vorstandswahl, Verschiedenes.

Gäste auch ohne Einführung willkommen.

Billige Conserven.

Schnittbohnen die 2-Pfund-Dose von 30 Pf. an,

do. „ 3- „ „ 45 „ „

do. „ 4- „ „ 60 „ „

do. „ 5- „ „ 75 „ „

Brechbohnen „ 2- „ „ 35 „ „

do. „ 3- „ „ 50 „ „

do. „ 4- „ „ 65 „ „

do. „ 5- „ „ 80 „ „

Erbsen „ 2- „ „ 65 „ „

do. „ 4- „ „ 120 „ „

Brechspargel „ 2- „ „ 85 „ „

do. „ 4- „ „ 160 „ „

Stangenspargel „ 1- „ „ 60 „ „

do. „ 2- „ „ 100 „ „

bei Abnahme von 12 Dosen abzüglich 5% Rabatt

empfiehlt

918

Telefon 114 n. 663. J. C. Keiper, Kirchgasse No. 52.

Wiesbadener Glas- und Gebäude-Reinigungs-Institut

Wellritzstrasse 21, Th. Hornstadt, Wellritzstrasse 21,



übernimmt das Waschen der Häuser mit Anwendung fahrbarer Schlebleiter. 1435

Schmidt's Patent-Waschmaschinen,

mit den neuesten Verbesserungen versehen.

Wäschemangeln, Wringmaschinen

unter Garantie der Walzen.

Bügelöfen, Plätteisen,

Glühstoffeisen etc.

empfiehlt äußerst billig

1834

Hch. Adolf Weygandt, Eisenwarenhandlung.

Ecke Weber- und Saalgasse.



D.R.

Dr. Raum's

G.M.

Reflex-Crème

in schwarz und in allen Farben.

Frei von Terpentinöl; frei von Säure, frei von Harzöl, sowie frei von sämtlichen dem Leder schädlichen Substanzen.

Auszeichnet bestes und unübertroffenes Putz- und Conservierungsmittel für alle Schuhe und Lederwaren.

Hervorragende Anerkennungsschreiben.

General-Vortreter für Frankfurt a. M. und Umgegend: Gustav Henschel, Frankfurt a. M., Neue Zeit 64-66.

In Wiesbaden zu haben in d. Central-Drogerie W. Schild, Drogerie, Berling, Gr. Burgstr. 12, Max S. Wesschner, Schuhlager, Michaelsb. 9a, Fett & Co. Schuhwarenhaus Union, L. Frankf. Schuh-Bazar, Kirchh. 87.

F 196

Bodenanfuhr,

Wilhelminenstraße, Neubau Rüppersbusch, per Karren 30 Pf. anzufahren.

In nur erster Geschäftslage wird ein Haus (Wohnung) zu kaufen gesucht. Vermittler nicht erwünscht. Offerten u. N. 830 an den Tagbl.-Verlag.

Bekanntmachung.

Bei der morgen Mittwoch, 20. Mai 1903, stattfindenden

Wagen- u. Versteigerung

in den „Drei Kronen“ kommt noch ein compl. Gespann (2) guter Zugel mit Halbverdeck, plattirtem Geschirr und weiterem Zubehör zum Ausgebot. Wagen und Geschirr sind fast neu.

Wilhelm Raster, bereideter Auktionator und Taxator.



Gut erh. Fahrräder

billig bei 1453 Becker, Moritzstraße 2

Naturreine Weine. Deutsche u. franz. Cognacs. Delicatessen. Colonialwaaren.

Conserven — Südfrüchte. Streng reelle prompte Bedienung frei Haus. 1454

J. Rapp Nachfolger

(Inh. Oscar Roessing).

nur 2 Goldgasse 2.

Prima Limburger Käse,

prachtvoll reif und weichschnittig.

Pfund 28 Pfg.,

stetsweise billiger.

C. F. W. Schwanke, Wiesbaden. Telefon 414. Schwalbacherstr. 43 gegenüber der Wellritzstr.

Bahnholz.

Am Himmelfahrtstage bei günstigem Wetter von Morgens 3 Uhr ab geöffnet.

W. Hammer.

Dr. med. G. Sels

Arzt für

Naturheilverfahren

hält hier Sprechstunde:

Schwalbacherstrasse 27, 1,

sonntags und mittwochs 11—12.

Damen-Costüme

werden geschmackvoll und chic bei höchst zuverlässig bequemem Sitz in einfacher, sowie in elegantester Ausführung angefertigt.

Modest und Robes

Herderstr. 31.

Hühneraugen etc.

entfernt inwenigen Min. schmerz- u. gefahrlos J. Kuhl, gepr. Heilgehülfe, Weberg. 44, 2. 15-jähr. pract. Erfahrungen — allseit. Anerkenn. Zu sprechen von 12—1 u. von 3—4, ab 4 Uhr auch ausser dem Hause. Telefon 2799.

Tücht. Bägerin sucht Kunden in u. außer dem Hause. Reichstr. 1, 4 St. Postk. erwünscht.

Herren-Kleider-Ausbeßern,

Reinigen wird aut beforat Luxemburgerstr. 6, 81.

Sichere Existenz,

a. f. Damen, bietet sich einem anst. Herrn, j. Arzt, oder Dame durch Beteiligung mit 2—3000 Mk. an meinem Bildtheatralen Institut („Notes Kreis“). Risiko ausgelöst. Vorkosten n. erforderlich. Offerten unter H. O. 260 Hauptpostlagernd.

Nebenverdienst,

sehr guten, das ganze Jahr, durch leichte Thätigkeit zu Hause. Erforderl. 2. Anfang ca. 10 Mk. u. eine ordentl. Handschrift. Ausführl. Erläuterung bezüglich der Thätigkeit wird gegen 30 Pf. in Briefmarken franco zugelandt. Corona. Bureau München 23. (Mc 2413) F 187

Wirtschaft zu vermieten. Mülzel, Feldstraße 27, 1.



Nur erstklassige Marken, wie:

**Dürkopp,
Cleveland und
Veritas!**

mit Freilauf, sowie kettenlose,

zu billigen Preisen, event. Teilzahlung, nur allein bei

Fr. Becker, Mechaniker, Moritzstrasse 2, Ecke

Weitgehendste Garantie!

Telephon 2684.

Reparatur-Werkstätte für alle Systeme!

1452

Kirchennot in Sonnenberg.

Im Ganzen sind jetzt an Gaben eingegangen, deren Empfang ich mit herzlichem Dank bezeichne: Aus Wiesbaden: Als ersten Baustein von Un- genannt 100 Mk., Ungeannt 2 Mk., M. B. 30 Mk., Fr. Dr. J. u. Fr. B. 21 Mk., R. A. Arnold 2 Mk., Ungeannt 10 Mk., A. Wolf, Portier Kassauer Hof, 2 Mk., Frau von Angerleben 1 Mk. 50 Pf., Z. 2 Mk., S. An. 2 Mk., Frau D. Grimmel 3 Mk., Fr. Böttcher 3 Mk., Hofmann 3 Mk., Frau Julius Seyd 100 Mk., Eleonore F. 3 Mk.; durch Herrn Herrmann Schüssler von Otto Bauer 3 Mk., Friedrich Gbg., „Hotel Nassau“, 50 Mk.; aus Sonnenberg: Sch. 10 Mk., Frau Kesselmann 100 Mk., M. 8 Mk.

Darnach wie angegeben

Kirchennot 100,000 Mk.

Empfangene Liebesgaben 450 Mk. 50 Pf.

Bleiben noch zu decken 99,549 Mk. 50 Pf.

Zum Empfang weiterer Liebesgaben sind bereit die Herren: Defau Bickel, Wfr. Friedrich, Wfr. Groll, Wfr. Lieber, Wfr. Risch, Wfr. Schlosser, Wfr. Schüssler und Wfr. Ziemendorf.

Sonnenberg, den 18. Mai 1908.

Schupp, Warrer.

Phrenologin

Fran Blessing


beurteilt Charakter, Fähigkeit und
Schicksal aus Form und Linien der
Hand u. d. Kopfes.

Kirchhofstraße 5, 1.

Reparatur

an Kasse- und Theat-Servicen, sowie allen Tafel-
Geräthschaften in Silber und Nickel.

Ph. Krümer, Weberstraße 8, Hof 7.

Amerikaner Oelen aller Systeme werden

billig repariert. Bestellung per Postkarte.

W. Gruber, Schachtstraße 30.

Grüßenz.

An einem sehr lukrativen und ausichtsreichen
Unternehmen der Sicherungsbranche — sehr zeit-
mäßig — kann sich noch ein tüchtiger solider Herr
aktiv als Teilhaber mit einer Einlage bis zu
Mk. 10,000 beteiligen. Gef. Offerten unter
S. 331 an den Tagbl.-Verlag.

Bad Nauheim. Junge Damen

finden i. Logis-Villa 1. Rangos a. Erlernung d.

seiner Küche und des Haushalts leben. Auf-

nahme. Gelegenheit f. franz. u. engl. Conversation

geboten. Pension pro Monat 50 Mk. Off. unter

L. P. an G. L. Danne & Co., Frankfurt a. M.

erbeten. (Man.-No. F20238) F14

Zu verkaufen.

Doppel-Willa an der Schönen Aussicht sehr

preiswerth zu verkaufen. Julius Allstadt.

Immobilien- u. Waaren-Agenturen, Bismarckstr. 1.

Guise 2. Hypothek, 54,000 Mk. zu

4 1/2 % zu verbren. Offerten sogleich unter N. 331

an den Tagbl.-Verlag.

Cornet à pistons in A u. B, sehr leicht geh.,

vornickelt, incl. Etal Anschaffungspreis Mk. 108,

u. der Hälfte zu verk. Tannstr. 29, 2. Petri.

Damenrad, Brenndor, 20 St. gefahren,

billig zu verkaufen Bismarckstr. 8, 1.

G. erb. Herrenrad d. 3. v. Hellmündstr. 52, 3.

Ein noch gut erhaltener Kinder-Schwagen

billig zu verkaufen Walramstraße 23, 2.

Sehr. Kleinschild gesucht

(Fabrik) Kirchstraße 82, Part.

Große schöne 3-Zim.-Wohn.

1. St. Ball, Garten, Bleiche, per sof. o. später für

Mk. 600, dolebst Frontp., 3 Zimmer u. Küche, bil.

zu verm. Grenzstr. 2. Mh. Moritzstr. 8, 8. Radm.

Damenstr. 23, Hh. B. v., ein schön möbl.

Zimmer mit separatem Eingang billig zu verm.

Seerobbenstraße 20 Zimmer und Küche

zum 1. Juli zu verm. Mh. dolebst Hh. Bari.

Junge Dame,

hier zur Verhütung, sucht hässch möblirtes

Zimmer, ungenirt, am liebsten mit Garten oder

Balkon, u. voller Pension zu 80—100 Mk. v.

Mann. Offerten unter Sch. 100 postlagernd.

Noch-Lehrfräulein.

Junges anständ. Fräulein kann unter günstigen

Bedingungen neben ruhigem Chef die feinere

Küche erlernen. Eintritt sofort. Näheres zu

erfragen im Tagbl.-Verlag.

Ein zweites Hausmädchen

mit guten Zeugnissen gesucht.

Vorgestellten von 10—11 Uhr Morgens oder 4—5

Nachmittags. Näheres Weißbierstraße 28, 1.

sofort gel. Mh. im

Friseurgeh. Tagbl.-Verl. 80

Lehrling

für Zahntechnik gesucht.

Dentist E. Müller, Weberstraße 3.

Kauf oder reeller Tausch.

Wohn- und Geschäftshaus in erster Lage

Frankfurts mit einer jährl. Mietheinnahme von

circa 50,000 Mk. ist sofort zu verkaufen. Nehme

eventl. in Zahlung

Terrain, Hypotheken,

auch anderen Besitz. Offerten mit ganz genauen Detailir-

ungen sind zu richten an den von mir beauftragten

Sensal

Hermann Bohnert,

Frankfurt a. M.,

Rothschildallee 25, 1. Etage.

Telephon 4875.

(F. a. 6189/5) F 137

Marmor-Arbeiter.

Tüchtige

Schleifer, Hauer und Verleger

für dauernde Beschäftigung sofort gesucht.

Marmorwerk Wiesbaden,

Fabrik am Bahnhof Dohheim.

Verloren

Ende vergangener Woche ein kleiner Schlüssel-
bund auf dem Wege von der oberen Dohheimer-
straße durch den Kaiser-Friedrich-Ring nach der
Schierkeimerstraße. Dem Wiederbringer gute Be-
lohnung. Abzugeben Bismarckstr. 2, Part. 1.

Am Freitag Nachmittag in der elektrischen

Bahn Viehich-Wiesbaden ein

Regenschirm mit silbernem Griff

liegen geblieben. Wiederbringer 10 Mk.

Belohnung. Abzugeben Portier „Hotel Royal“.

Badet m. w. Seide u. Besatz ver-

loren i. d. Balkenstraße. Bitte

abgeben Markstraße 18.

Bitte!

Wer hat ein Scherlein der Siebe übrig für
eine arme, betagte, alleinstehende und mit völliger
Landschaft heimgekehrte Warrerstochter? Im Ein-
blick auf Matth. 5, 7 u. Spr. Sal. 19, 17 nimmt
Gaben, über welche auf Wunsch Quittung in. d.
Bl. dankend entgegen

Bernhard, Warrer,

Nieder-Weisel (Oberhessen).

80 J., repräsent. Erscheinung,

vermögend, guter Charakter,

mit gutem Einkommen, wünscht sich mit älterer

Dame oder Wittve baldigst zu verheirathen. Off.

unter N. 331 postlagernd.

Reiche Heirathen

best. Stände vermittelt discret Frau Ch. Oehel.

Düsseldorf, Elisenstraße 68. F 196

Weltgetrieb!

Habe ich errathen? Erfahre d. b. schrift. postl.

Schützenhofstraße unter E. B. Grub.

Weltgetr.! Ich danke Dir! Kannst Du mir

verzeih.? Verzeihe Dir auch D. Verlagsgeich. —

Ich halte Muth, Dir 3 mal in's Gesicht a. seh.!!

Lieb. Schm. m. Abuna d. m. u. betrogen!

Heute Morgen entschlief sanft nach längerem Leiden im 56. Lebensjahre
meine innigstgeliebte, gute Frau, unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante,

Anna Möller,

geb. Wehrland.

Wiesbaden, Köln, Münster und Lippstadt,

den 18. Mai 1908.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Ludwig Möller, Post-Director a. D.

Die Beerdigung findet vom Sterbehause, Wiesbaden, Dohheimerstraße 58,
aus am Donnerstag, den 21. Mai 1908, Vormittags 10 Uhr, statt.

Todes-† Anzeige.

Nach längerem, schwerem Leiden verschied heute mittag 2 Uhr unser un-
vergesslicher Gatte, Vater, Schwiegersohn und Schwager,

Friedrich Geromont,

im 57. Lebensjahre.

Um stille Teilnahme bittet

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Clara Geromont, geb. Klein.

Winkel, den 17. Mai 1908.

Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag um 4 Uhr statt.

F 185

Trauerhüte, Trauerschleier

stets in größter Auswahl am Lager.

Bina Barr,

Langgasse 25.

Telefon 2545.

1214

Trauer-

**Stoffe,
Blousen,
Costumes,
Röcke**

in jeder Preislage. 1027

J. Bacharach.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die
tiefchmerzliche Nachricht, daß unsere
innigstgeliebte Schwester,

Elisabeth,

nach langem, schwerem Leiden am
Montag Morgen in Bad Soden im
Alter von 15 1/2 Jahren sanft ent-
schlafen ist.

Die trauernden Geschwister:

Margarethe
und **Wilhelm Philipp.**

Wiesbaden, den 18. Mai 1908.

Die Beerdigung findet Mittwoch,
den 20. d. M., Nachmittags 5 Uhr,
von der Beichenhalle des alten Fried-
hofes aus statt.

Für die vielen Beweise
herzlicher Teilnahme bei
dem uns betroffenen
schweren Verluste sagen
wir Allen unsern besten
Dank.

Für die trauernden
Hinterbliebenen:

Karl Heil.

1455

Familien-Nachrichten

Anden Wiesbadener Civilstandsregistrar.
Wiesbaden, 9. Mai: dem Mal. Landmesser Hermann
Erbe u. L. Ulfriede Emilie Margarethe; dem
Schreinergehilfen Andreas Bouillon u. L.
Mathilde, 10. Mai: dem Tüchergehilfen Georg
Petermann u. L. Georg Theodor; dem Schuh-
machermeister Johann Hofmann u. L. Willi
Ludwig; dem Maurergehilfen Christian Schmidt
u. L. Theodor Christian; dem Postboten Adolf
Hänel u. L. Wilhelmine Magdalena, 11. Mai:
dem Bäckergehilfen Eduard Schmitt u. L.
August Bernhard; dem Installateurgehilfen
August Seubert u. L. Elisabeth Ottilie,
12. Mai: dem Kaufmann Gustav Wend u. L.
Emma; dem Managier Georg Schwalm u. L.
Wilhelm Louis; dem Eisendreher Wilhelm
Beck u. L. Heinrich Alfred.

Beerdigung. Herrschaftsdiener Ernst Ventzen hier
mit Fruchthine Feig hier. Tapeziergehilfe Ludwig
Schlenzig hier mit Katharine Scherf hier. Kauf-
mann Friedrich Baupel hier mit Minna Senke
hier. Zimmermann Michael Reibold hier mit
Mathilde Häfcher hier. Kaufmann Emil Grether
hier mit Caroline Weidmann hier.

Gestorben. 14. Mai: Elisabeth, L. des Maurer-
gehilfen Johann Denaler, 3 J.; Wissenschaftl.
Lehrer a. D. Adolf Stäubing, 66 J.; Apoll,
S. des Stenographengehilfen Wilhelm Diefenbach,
6 J. 15. Mai: Auguste, geb. Vogt, Ehefrau
des hies. Volksschullehrers Carl Heil, 68 J.;
prakt. Arzt Dr. med. Ernst Gilelen, 49 J.;
Schattenmacher Georg Beck, 65 J.; Glinther,
S. des verft. Kaufmanns Rudolf Jouanne, 3 J.;
Kettner Eduard Aug, 14 J.